



Volksbank Raiffeisenbank
Oberbayern Südost eG

Geschäftsbericht 2024

Freundlichkeit und Vertrauen als Anfang.
Service und Kompetenz als Weg.
Ihre Zufriedenheit als Ziel.

www.vrbank-obb-so.de/leitbild

Inhalt

Erhalt unserer Selbstständigkeit Das Vorwort des Vorstandes	3
Ein Gewinn für alle Die Genossenschaften	8
Genossenschaftliche Beratung Ehrlich, kompetent und glaubwürdig	12
VR Banking Immer und überall für Sie da	20
In der Region zu Hause So erreichen Sie uns	26
Regional. Sozial. Nachhaltig. Gesellschaftliche Verantwortung und soziales Engagement in unserer Region	28
Wir als Arbeitgeber Professionalität mit Herz	34
Werte schaffen Werte Profitieren Sie von einem starken Verbund	38
Momente wie diese Rückblick 2024	46
Die Entwicklung Ihrer VR Bank Rückblick auf ein herausforderndes, aber erfolgreiches Jahr	54
Bericht des Aufsichtsrates Handeln im Interesse der Mitglieder	60
Voraussichtliche Entwicklung und Schlussbemerkung des Vorstandes	62
Der Jahresabschluss Jahresbilanz Gewinn- und Verlustrechnung 2024	64

Erhalt unserer Selbstständigkeit

Das Vorwort des Vorstandes



*„Unsere Region ist in vielerlei Hinsicht
einzigartig und hat von malerischen
Landschaften bis hin zu einem reichen
Kulturerbe viel zu bieten. Als eine hier
historisch verankerte Genossenschaft haben
wir ein tiefes Verständnis für Wirtschaft
und Gesellschaft in unserer Region.
Mit diesem Wissen engagieren wir uns
verantwortungsvoll für die Menschen,
die hier leben und für unsere heimischen
Unternehmen.“*

Josef Frauenlob, Vorstandsvorsitzender

Der Vorstand Ihrer Volksbank Raiffeisenbank (v. l.):

Direktor Simon Zuhra

Direktor Jürgen Hubel, stv. Vorsitzender

Direktor Josef Frauenlob, Vorsitzender

Direktor Albert Pastötter

*Liebe Mitglieder und Geschäftsfreunde,
Liebe Kundinnen und Kunden,*

Im Jahr 2024 schrumpfte die Wirtschaftsleistung im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 0,2 Prozent. Bereits 2023 war die Wirtschaftskraft um 0,3 Prozent geschrumpft. Zwei Jahre Rezession beim Bruttoinlandsprodukt gab es zuletzt vor mehr als 20 Jahren, nämlich 2002 und 2003. Konjunkturelle und strukturelle Belastungen wie zunehmende Konkurrenz für die deutsche Exportwirtschaft auf wichtigen Absatzmärkten, im internationalen Vergleich hohe Energiekosten und Netzentgelte, ein nach wie vor erhöhtes Zinsniveau und ein Vertrauensverlust von Unternehmen und privaten Konsumenten standen einer besseren wirtschaftlichen Entwicklung ebenso im Wege wie die anhaltenden geopolitischen Unsicherheiten und der aufkeimende wirtschaftliche Protektionismus.

So war es auch wenig überraschend, dass in Folge dieser Gemengelage die Regelinsolvenzen in Deutschland im Berichtszeitraum um 16,8 Prozent gestiegen sind. Die Investitionsbereitschaft der Unternehmen litt in Anbetracht dieser Umstände ebenso wie die Konsumbereitschaft der Verbraucher. Die Kreditnachfrage war deshalb sehr verhalten, sodass wir keine Zunahme der Ausleihungen verzeichnen konnten.

Sorgfältig gewählte Kreditvergabestandards und ein hohes Verantwortungsbewusstsein in unseren Genehmigungsprozessen waren mit ursächlich dafür, dass die erforderliche Risikovorsorge im Kundenkreditgeschäft weiterhin auf einem sehr moderaten Niveau verbleibt.

Das gilt ebenso für unsere Eigenanlagen in Wertpapieren, welche im Berichtszeitraum eine Performance von rund 4,4 Prozent erzielten.

Positiv zu werten war der Rückgang der Inflationsrate. Die Verbraucherpreise in Deutschland haben sich im Jahresdurchschnitt 2024 gegenüber 2023 zwar um 2,2 Prozent erhöht, jedoch lag dieser Wert um 3,7 Prozentpunkte unter dem Niveau des Vorjahres.

Angesichts der rückläufigen Inflationsraten und einer sich zunehmend verschlechternden Wirtschaftslage war 2024 auch das Jahr der geldpolitischen Zinswende: Am 6. Juni 2024 wurde dieser Richtungswechsel mit einer Senkung des EZB Einlagenzinses um 0,25 Prozent eingeleitet, welcher drei weitere Schritte in gleicher Größenordnung folgten.

Inflation, Energiewende, Ampel-Aus und geopolitische Risiken verunsicherten die Verbraucher. Die Sparquote war deshalb mit 11,5 Prozent vergleichsweise hoch und wurde zuletzt nur in den Corona-Jahren 2020 und 2021 übertroffen.

Infolgedessen lag der Zufluss von Kundengeldern erfreulicherweise deutlich über unseren Erwartungen und führte zu einem bilanziellen Plus von 5,6 Prozent. Ebenso positiv entwickelte sich das Wachstum bei den Produkten unserer Verbundpartner, wobei unsere Kunden auch von deutlichen Kursgewinnen profitierten.

Da die Zinsaufwendungen im Berichtsjahr vor allem durch Umschichtungen bei den Kundengeldern in höherverzinsliche Anlageprodukte stärker gestiegen sind als die Zinserträge, war die Zinsspanne gegenüber dem Vorjahr rückläufig.

Demgegenüber entsprach die Entwicklung des Dienstleistungsergebnisses mit einem Plus von 1,8 Prozent den in der Vorperiode berichteten Prognosen. Die Zunahme der Provisionserlöse wurde dabei im Wesentlichen durch höhere Erträge aus Wertpapierdienstleistungs- und Depotgeschäften getragen.

Die Personalaufwendungen erhöhten sich vor allem aufgrund einer freiwilligen temporären Zulage für unsere Mitarbeiter zum Ausgleich von Inflationseffekten um 4,0 Prozent, jedoch war dieser Anstieg geringer als prognostiziert. Die anderen Verwaltungsaufwendungen zeigten erwartungsgemäß einen Anstieg um 7,1 Prozent. Der Großteil dieses Kostenanstiegs ist den Instandhaltungen sowie gestiegenen Kosten für die Datenverarbeitung zuzuordnen.

Das erzielte Ergebnis war gegenüber dem Vorjahr vor allem aufgrund gestiegener Kosten erwartungsgemäß rückläufig, lag aber dennoch über unseren Prognosen und erneut über dem bayerischen Verbandsdurchschnitt. Daher beurteilen wir die Geschäftsentwicklung und die wirtschaftliche Lage unseres Hauses im Hinblick auf die ursprüngliche Planung und unter Berücksichtigung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung sowie dem Vorjahresvergleich insgesamt als gut.

Die harte Kernkapitalquote ist im Berichtszeitraum von 18,99 Prozent auf 20,79 Prozent angestiegen.

Der positive Geschäftsverlauf und die solide Kapitalausstattung erlauben uns, der Vertreterversammlung wie bereits im Vorjahr eine Dividende von vier Prozent vorzuschlagen.

Wir wissen die Loyalität, die Kompetenz und das Engagement unserer Mitarbeiter sehr zu schätzen. Diese Werte sind die wichtigste Grundlage unseres Unternehmenserfolgs. Unseren Mitarbeitern gilt deshalb unser ausdrücklicher Dank. Weiters gilt unser Dank unserem Aufsichtsrat, unserem Beirat und unseren Verbundpartnern für die stets vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit.

Bei Ihnen, liebe Mitglieder und Kunden, bedanken wir uns für Ihre Verbundenheit, Ihr Vertrauen und Ihre Treue.

Bad Reichenhall, im April 2025
Der Vorstand



Josef Frauenlob



Jürgen Hubel



Albert Pastötter



Simon Zuhra

*Ein Gewinn
für alle*
Die Genossenschaften



Django Asül
Kabarettist



„Die VR Bank Oberbayern Südost engagiert sich weit über das klassische Bankgeschäft hinaus für eine starke Gemeinschaft – in der Region, für die Region. Ganz im Sinne von ‚Genossen zum Genießen‘.“

Django Asül, Kabarettist

- 1) Kabarettist Django Asül zu Gast beim 16. AnlegerColleg.
- 2) Mit seinem Programm „Genossen zum Genießen“ begeisterte er das Publikum.
- 3) Aufmerksames Zuhören und herzhaftes Lachen im Königlichen Kurhaus.

Mitgliedschaft – gemeinsam stärker

In einer Welt, die zunehmend von Individualismus geprägt ist, setzen wir auf Gemeinschaft und Zusammenhalt. Als Genossenschaftsbank sind wir stolz darauf, unseren Mitgliedern zu gehören und gemeinsam mit ihnen zu wachsen. Werden auch Sie Teil unserer starken Gemeinschaft und profitieren Sie von zahlreichen Vorteilen, die eine Mitgliedschaft bei uns mit sich bringt.

Unser genossenschaftlicher Antrieb

Unser Handeln ist von einem klaren Förderauftrag geprägt. Wir sind unseren Mitgliedern und Kunden in besonderer Weise verpflichtet. Neben der wirtschaftlichen Förderung bieten wir bankübliche Dienstleistungen, die auf die individuellen Bedürfnisse unserer Mitglieder abgestimmt sind. Durch unsere genossenschaftliche Beratung verfolgen wir einen ganzheitlichen und langfristigen Ansatz – Meine Bank fürs Leben.

Lokal verwurzelt

Seit mittlerweile nun 119 Jahren sind wir fest in unserer Region verankert. Diese lange Geschichte und unsere lokale Verwurzelung schaffen eine besondere Verantwortung und Verbindung zu unseren Mitgliedern. Die Nähe zu unseren Mitgliedern und deren Förderung ist nicht nur unser Auftrag, sondern auch unsere Berufung. Wir engagieren uns mit Herzblut für die Menschen in unserer Region.

Überregional vernetzt

Wir sind Teil der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volks-

banken Raiffeisenbanken, einer starken Gemeinschaft von Partnern. Gemeinsam bieten wir Ihnen die passenden Finanzlösungen für Ihre Ziele und Wünsche. Dabei übernehmen wir Verantwortung und gestalten aktiv den Wandel zu einer nachhaltigen Wirtschaft mit.

32.241
Mitglieder
(897 neue Mitglieder)

Starke Mitglieder, starke Vorteile

Über 17,9 Millionen Menschen bundesweit haben sich für eine Mitgliedschaft bei einer Volksbank Raiffeisenbank entschieden. Davon sind 32.241 Mitglied unserer Genossenschaft und tragen zu unserer starken Gemeinschaft bei.

Mitwissen

Als Mitglied sind Sie nicht nur Kunde, sondern auch Miteigentümer Ihrer Bank. Unser VR Journal, die Mitgliederzeitschrift, wird Ihnen dreimal im Jahr kostenlos zugesandt – wahlweise als Printausgabe oder digitaler Newsletter. So bleiben Sie stets bestens informiert. Seit 2024 erscheint das VR Journal in einem neuen, modernen Design. Zusätzlich erhalten unsere Mitglieder aktuelle Einblicke in die Situation ihrer Bank auf unseren Mitglieder- und Kundenversammlungen.

Mitbestimmen

Sie bestimmen mit, wo es langgeht. Dabei haben Sie genau eine Stimme – unabhängig davon, wie viele Geschäftsanteile Sie besitzen. So hat jeder Einfluss, aber niemand bestimmt mehr als der andere.

Mitverdienen

Als Mitglied profitieren Sie von exklusiven Mehrwerten und werden auch am wirtschaftlichen Erfolg beteiligt. Neben der attraktiven Dividende erhalten Sie Beitragsrabatte und exklusive Zusatzleistungen bei uns und unseren Partnern aus der FinanzGruppe.

36.254
Euro
Cashback der R+V Versicherung

Das Angebot „Mitglieder-Plus“ der R+V Versicherung gibt Versicherungsnehmern etwas zurück, wenn es in der Region nur wenige Schadenfälle gab. Jedes Mitglied erhält dann jährlich bis zu zehn Prozent der Beiträge seiner jeweiligen Versicherungen zurück. So profitiert bei Mitglieder-Plus jeder von der Gemeinschaft – und die Gemeinschaft von jedem Einzelnen. Für das Jahr 2024 wurden stolze 36.254 Euro an unsere Mitglieder zurückerstattet.

Mehr Informationen zur Cashback-Aktion erhalten Sie auch online unter www.vrbank-obb-so.de/cashback.

Sie sind uns Gold wert

Als Mitglied Ihrer Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost sind Sie uns Gold wert. Sie erhalten nicht nur eine einfache girocard, sondern die goldene girocard, die sowohl Zahlungsmittel als auch Mitgliederausweis ist. Genießen Sie zahlreiche Rabatte, Gutscheine und besondere Serviceleistungen, die auf Sie warten – von Ermäßigungen in Freizeitparks bis hin zu Preisnachlässen im Einzelhandel.

Unser Mehrwertprogramm „MeinPlus“ bietet Ihnen attraktive Vergünstigungen bei rund 17.000 Partnerunternehmen in der Region und bundesweit. Nutzen Sie das „Show your Card Prinzip“ und profitieren Sie von exklusiven Angeboten.

Seien Sie Teil unserer starken Gemeinschaft!

Wir laden Sie herzlich ein, Teil unserer Genossenschaft zu werden. Gemeinsam sind wir stark und können viel bewegen. Informieren Sie sich über die Vorteile einer Mitgliedschaft und werden Sie Teil unserer Gemeinschaft.

Besuchen Sie uns online unter www.vrbank-obb-so.de/meinplus und entdecken Sie die Möglichkeiten, die auf Sie warten.

Genossenschaftliche Beratung

Ehrlich, kompetent
und glaubwürdig



Max Niederstraßer
Filialleiter in Freilassing

1

„Unsere modernisierte Filiale in Freilassing bietet nicht nur ein helles und freundliches Ambiente, sondern auch beste Voraussetzungen für eine erstklassige genossenschaftliche Beratung. Hier stehen die individuellen Wünsche und Ziele unserer Kunden im Mittelpunkt. Dank unserer umfassenden Servicedienstleistungen finden unsere Kunden hier alles, was eine zukunftsorientierte Bankfiliale ausmacht.“

Max Niederstraßer, Filialleiter



2



3

- 1) Genossenschaftlich beraten: Persönlich, fair und auf Augenhöhe.
- 2) Für Sie vor Ort: Die modernisierte Filiale erstrahlt in neuem Glanz.
- 3) Unser Antrieb: Die Ziele und Wünsche unserer Kunden.

Gemeinsam stark – zuversichtlich in die Zukunft
Seit 119 Jahren verbindet die Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost eG wirtschaftlichen Erfolg mit gesellschaftlicher Verantwortung. Wir setzen uns für nachhaltige Projekte in verschiedenen gesellschaftlichen, kulturellen und sozialen Bereichen ein. Gerade in diesen Zeiten ist Zuversicht wichtiger denn je. Die von der UN als Weltkulturerbe anerkannte Genossenschaftsidee vereint wirtschaftlichen Erfolg mit sozialer Nachhaltigkeit. Unsere Stärke basiert auf gemeinsamen Werten und einer Kultur der Offenheit und Transparenz. Gemeinsam mit unseren Kunden, Mitgliedern und Mitarbeitenden gestalten wir eine nachhaltige Zukunft für Menschen, Umwelt und Regionen. Morgen kann kommen!

Unser Selbstverständnis: Warum wir handeln

Im Rahmen unseres genossenschaftlichen Förderauftrags unterstützen wir unsere Kunden und Mitglieder dabei, maßgeschneiderte Lösungen für ihre Anliegen zu finden. Das genossenschaftliche Prinzip „Was einer allein nicht schafft, das schaffen viele“ prägt unsere Beratung: Wir hören zu, bevor wir beraten.

Unser Weg: Wie wir handeln

Unsere Leistungsversprechen in der Kundenberatung sind mehr als nur Worte – sie sind unser absoluter Anspruch:

1. Unsere Kunden stehen im Mittelpunkt.
2. Unsere Kundenbeziehungen sind langfristig.
3. Unser Erfolg kommt unseren Mitgliedern zugute.
4. Wir bieten persönliche Betreuung vor Ort.

5. Unser Beratungsansatz ist ganzheitlich und frei.
6. Unsere Produkte sind verständlich.
7. Unser Handeln ist verantwortungsvoll.
8. Unsere Mitarbeiter sind engagiert und kompetent.
9. Unsere Bank ist sicher.
10. Unsere Kunden haben das letzte Wort.

Erfahren Sie mehr über unsere Leistungsversprechen in einer persönlichen Genossenschaftlichen Beratung vor Ort oder unter www.vrbank-obb-so.de/leistungsversprechen.

4,617 Milliarden

Euro
betreutes Kundenvolumen
(+ 170 Millionen Euro)

Die Wertschätzung unserer Genossenschaftlichen Beratung zeigt sich im betreuten Kundenvolumen, das 2024 auf 4,617 Milliarden Euro angewachsen ist. In einer sich ständig verändernden und oft anonymen Welt ist es entscheidend, in einer persönlichen, ehrlichen und transparenten Beratung alle Optionen zu berücksichtigen.

Ihre Ziele und Wünsche im Mittelpunkt

Um passende Lösungen für unsere Kunden zu finden, gehen wir in vier Schritten vor. Unsere Beratung beginnt immer mit

der Frage nach Ihren Zielen und Wünschen. Nur wenn wir diese kennen, können wir die richtigen Finanzlösungen für Sie entwickeln. Ob vor Ort in unseren Filialen oder digital – wir richten uns ganz nach Ihnen.

1,675 Milliarden

Euro
betreutes Kundenkreditvolumen
(- 3,6 Millionen Euro)

Die Analyse als Grundlage

Auf Basis Ihrer Ziele und Wünsche analysieren wir Ihre aktuelle Finanzsituation. Welche Vermögenswerte, Versicherungen, Kreditverträge oder Sparpläne haben Sie? Für welche Zwecke sind diese vorgesehen? Wie stehen Ihre Einnahmen im Verhältnis zu Ihren Ausgaben?

Ganzheitliche Lösungsvorschläge

Anhand dieser Analyse erarbeiten wir individuelle Lösungen und Produkte, die Sie Ihren Zielen näher bringen. Oft ist es eine Kombination aus mehreren Angeboten. Unsere Mitarbeiter berücksichtigen dabei alle Bank- und Verbundlösungen sowie staatliche Förderungen. Sie erhalten eine Übersicht mit den Lösungsvorschlägen, sodass Sie in Ruhe darüber nachdenken und entscheiden können.

Wünsche und Ziele verwirklichen

Bei der Umsetzung stehen wir Ihnen aktiv und partnerschaftlich zur Seite. Wenn sich Ihre Ziele oder die Rahmenbedingungen im Laufe des Lebens ändern, passen wir die Finanzplanung im Rahmen der Genossenschaftlichen Beratung entsprechend an – darauf legen wir großen Wert. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen an Ihrer finanziellen Zukunft zu arbeiten.

Mehrwerte für unsere Firmenkunden

Folgerichtig steht für unsere Firmen- und Gewerbekunden die ganzheitliche Beratung im Mittelpunkt. Abgestimmt auf die Bedürfnisse des jeweiligen Gewerbes orientiert sie sich ebenso an den genossenschaftlichen Werten Nähe, Vertrauen, Transparenz, Partnerschaftlichkeit und Mitgliederpflichtung.

22

Firmenkundenberater
kümmern sich um die Belange unserer

8.496

Firmenkunden

Diese Werte bilden das starke Fundament unserer Arbeit und zeichnen unsere Genossenschaftliche Beratung besonders aus. Wir unterstützen Sie in allen Unternehmensphasen und bieten Ihnen das notwendige Know-how für Ihre Vorhaben. Damit Sie Ihre kurz-, mittel- und langfristigen Ziele erreichen, suchen wir gemeinsam mit Ihnen nach passenden Lösungen und entwickeln Ihre ganz persönliche Finanzstrategie.

Liquidität und Zahlungsverkehr

Eine professionelle und zuverlässige Abwicklung Ihres Zahlungsverkehrs ist grundlegend für Ihren geschäftlichen Erfolg. Sowohl grenzüberschreitend, als auch innerhalb Deutschlands profitieren Sie von unseren effizienten Lösungen.

541

Kartenterminals
(+ 18)

Hinzu kommt, dass wir unsere 6.320 Firmenkunden persönlich und vor Ort betreuen. Unsere Kartenterminals erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Sei es auf unseren Bergen, in Geschäften oder mobil am See. Auch hier sind wir an Ihrer Seite, auch dann wenn es Probleme gibt und Lösungen digital nicht möglich sind. Dabei passen sich unsere individuellen Kontomodelle den Bedürfnissen unserer Kunden an. Egal, ob die Geschäftsbeziehung lokal, national oder international

ist – mit uns an Ihrer Seite sind dem Zahlungsverkehr keine Grenzen gesetzt.

6.320

Firmenkonten
(357 neue Firmenkonten)

Investition und Finanzierung

Nur gemeinsam können wir erfolgreich sein. Egal ob es sich um die Finanzierung einer Existenzgründung oder die Erweiterung eines etablierten Unternehmens handelt – wir möchten Sie bereits bei der Investitionsplanung begleiten und unterstützen.

Da uns die Förderung regionaler Unternehmen sehr am Herzen liegt, legen wir regelmäßig bankeigene Sonderkreditprogramme mit besonders günstigen Bedingungen auf. Damit können wir, kombiniert mit öffentlichen Förderkrediten und Förderzuschüssen, den Finanzierungsbedarf unserer Geschäfts- und Firmenkunden kontinuierlich decken.

Absicherung

Tagtäglich werden die verschiedensten Tätigkeiten und Aufgaben bewältigt. Manche Auswirkungen können jedoch nicht kalkuliert werden oder sind schwer einschätzbar. Denn wer weiß, ob morgen noch alles so ist wie heute? Gemein-

sam mit unserem Versicherungspartner R+V Versicherung bieten wir Ihnen den optimalen Versicherungsschutz. Dabei prüfen wir bereits bestehende Versicherungen und machen Optimierungsvorschläge mit der optimalen Balance zwischen Kosten und Leistung.

Vorsorge und Mitarbeiterbindung

Die betriebliche Altersvorsorge ist ein komplexes Thema, von dem Arbeitgeber und Arbeitnehmer gleichermaßen profitieren können. Gemeinsam mit unseren Partnern in der Genossenschaftlichen FinanzGruppe unterstützen wir Sie dabei, den gesetzlichen Anspruch Ihrer Mitarbeiter auf Entgeltumwandlung nachzukommen und Arbeitsplätze attraktiver zu machen. Bei Bedarf werden Beratungen rund um das Thema Vorsorge durch die Experten der R+V Versicherung professionell begleitet.

Vermögen und Eigenkapital

Als genossenschaftlicher Partner rund um das Thema Finanzen finden wir auch in Sachen Vermögen und Eigenkapital die richtige Strategie – vom Aufbau erster Rücklagen über die eigene Immobilie bis hin zur Absicherung im Alter. Damit kann sich der Unternehmer ganz dem Erfolg seines Unternehmens widmen – ohne Wenn und Aber.

Außerdem gilt es, sich rechtzeitig um die Nachfolgeplanung zu kümmern. Nur so können die geschaffenen Lebenswerke nachhaltig und strukturiert in die Zukunft übertragen werden. Das mit Herzblut aufgebaute Unternehmen in neue Hände zu geben, fällt oft schwer.

Darum ist für den Erhalt der geschaffenen Werte eine sorgfältige Nachfolgeplanung unerlässlich.

Besonders nach dem sprunghaften Zinsanstieg und den volatilen Märkten ist es essenziell, sich der rentablen Veranlagung der Gelder auf der privaten wie der Firmenseite zu widmen. Hierbei stehen den Firmenkundenberatern unsere hauseigenen Experten aus dem Team Vermögensmanagement zur Seite, um auch in diesem Bereich passgenaue und tragfähige Lösungen anzubieten.

Unsere Stärke: Ganz nah am Kunden

Wir sind da, wo Sie und Ihre Firma sind. Mit unseren Beratern und Spezialisten profitieren unsere Firmen- und Gewerkekunden von unserer regionalen Nähe, den Kenntnissen des regionalen Marktes sowie dem Netzwerk kompetenter Spezialisten. In verlässlichen Partnerschaften möchten wir auch in Zukunft eine kompetente und qualitativ hochwertige betriebs- und finanzwirtschaftliche Beratung bieten. Erfahren Sie mehr unter www.vrbank-obb-so.de/genossenschaftliche-beratung-firmenkunden.

Mehrwerte für unsere Privatkunden

In der heutigen Zeit ist eine individuelle Finanzstrategie unerlässlich. Bei der Entwicklung dieser Strategie sprechen wir ganzheitlich verschiedene Beratungsthemen an, die auf die Bedürfnisse unserer Privatkunden zugeschnitten sind.

75
Privatkundenberater
kümmern sich um die Belange unserer
81.922
Privatkunden

Ihre Liquidität

Unsere unterschiedlichen Kontomodelle bilden die Grundlage für eine sichere, einfache und bequeme Abwicklung Ihres Zahlungsverkehrs. Mit unserem VR KontoFinder finden Sie mühelos das passende Kontomodell, das Ihren Wünschen entspricht.

56.030
private Girokonten
(2.720 neue Girokonten)

Ob digital oder in Kartenform – unsere girocard und Kreditkarten bieten Ihnen die Flexibilität, die Sie im Alltag benötigen. Aktuell verwalten wir 56.030 private Girokonten.

Ihre Absicherung

Der richtige Versicherungsschutz ist entscheidend für Ihre Sicherheit. Ob für Ihr Auto, Ihre Gesundheit oder Ihr Zuhause – gemeinsam mit Ihnen finden wir die passende Versicherungslösung. Dabei arbeiten wir eng mit unserem Verbundpartner, der R+V Versicherung, zusammen. Durch 989 R+V VersicherungsChecks, die von unseren Versicherungsspezialisten durchgeführt wurden, konnten wir unseren Kunden helfen, sich individuell abzusichern. Unsere Leistungen umfassen:

- Anpassung an die aktuelle Lebenssituation
- Aufzeigen von Versorgungslücken
- Nutzung von staatlichen Förderungen
- Vermeidung von Doppelversicherungen
- Möglichkeit der Bündelung von Versicherungen
- Aufzeigen von Einsparpotentialen

2,941 Milliarden
Euro
betreutes Kundenanlagevolumen
(+ 177 Millionen Euro)

Ihr Vermögen

Das Anlageumfeld hat sich in den letzten Jahren stark verändert. Die Rückkehr des Zinses, stärkere Verflechtungen

der Kapitalmärkte und die Deglobalisierung erhöhen die Volatilität und beschleunigen Trendveränderungen. Aktuell betreuen wir ein Kundenanlagevolumen von 2,941 Milliarden Euro (+ 177 Millionen Euro).

Um auf die sich ständig ändernden Marktbedingungen reagieren zu können, ist es wichtig, Ihr Vermögen gut strukturiert und breit angelegt zu haben. Unser VR Vermögensschutzpaket und unsere erfahrenen Kundenberaterinnen und -berater ermöglichen es uns, Ihnen eine maßgeschneiderte Lösung zu bieten, die auf Ihre Ziele und Wünsche abgestimmt ist. Derzeit verwalten wir ein Wertpapiervolumen von 1,007 Milliarden Euro (+ 103 Millionen Euro).

1,007 Milliarden
Euro
betreutes Wertpapiervolumen
(+ 103 Millionen Euro)

Ihre Vorsorge

Frühe finanzielle Vorsorge ist entscheidend für eine sorgenfreie Zukunft. Die gesetzliche Rentenversicherung wird für viele Menschen nicht ausreichen. Daher erarbeiten wir gemeinsam mit Ihnen einen Fahrplan für Ihre finanzielle Vorsorge. Aktuell haben wir 6.805 UniProfiRenten im Bestand.

6.805
UniProfiRente
Altersvorsorge-Verträge

Unsere staatlich geförderten Altersvorsorge-Produkte, wie die mehrfach ausgezeichnete UniProfiRente, sind dabei besonders empfehlenswert. Nutzen Sie unseren Altersvorsorge-rechner, um Klarheit über Ihre aktuelle Vorsorgesituation zu erhalten: www.vrbank-obb-so.de/altersvorsorge-rechner.

3.415
Beratungen zum Thema
„Bauen, Modernisieren und Renovieren“

Ihre Immobilie

Wir ebnen den Weg zu Ihren eigenen vier Wänden. Als Ihr erster Ansprechpartner unterstützen wir Sie von der Planung bis zur Umsetzung. In diesen volatilen Zeiten ist eine professionelle Beratung wichtiger denn je. Wir haben 3.415 Beratungen zu den Themen „Bauen, Modernisieren und Renovieren“ durchgeführt. Hier verspüren wir nach 2023 wieder steigendes Interesse. Um Ihnen eine optimale Finanzierungsstra-

tegie zu bieten, haben wir verschiedene Sonderkreditprogramme aufgelegt, darunter das VR Regionaldarlehen, das sich großer Beliebtheit erfreut. Bisher haben 1.038 Kunden dieses Darlehen in Anspruch genommen.

1.038

VR Regionaldarlehen mit

66,5 Millionen

Euro
Darlehensvolumen

Natürlich werden auch mögliche staatliche Förderungen besprochen. Sie erhalten alles aus einer Hand – kompetent und zuverlässig.

VR GenerationenBeratung

Erben und Vererben ist ein sensibles Thema. Viele Menschen scheuen es, sich damit zu befassen. Hat man den Entschluss getroffen, das Erbe zu regeln, muss man aufpassen, dass dies auch juristisch einwandfrei geschieht. Nur so kann man den eigenen Vorstellungen passgenau Geltung verschaffen und mögliche Streitszenarien vermeiden.

136

VR GenerationenBeratung

Zukunft gestalten – Werte erhalten

Eins steht fest: Unsere Gesellschaft wird immer älter. Mit steigendem Altersdurchschnitt wächst die Zahl der Menschen, die am Ende ihres Lebens Vermögen an die nachfolgende Generation übergeben. In so einem Fall beantworten Notare und Rechtsanwälte Fragen zur Vermögensnachfolge. Um die steuerlichen Aspekte kümmert sich der Steuerberater. Dagegen wird die Planung der Liquidität im Ruhestand, das Pflegefallrisiko und die Vorbereitung entsprechender Vollmachten bei einer reinen Vermögensberatung bzw. Finanzplanung meist vernachlässigt.

Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Betreuungsverfügung

Ab einem gewissen Alter ist es für viele Menschen schwierig, die eigenen Angelegenheiten wie gewohnt selbstständig zu regeln. Auch durch eine Krankheit oder einen Unfall könnte man ganz plötzlich auf fremde Hilfe angewiesen sein. Dann ist es gut, vorgesorgt zu haben. Jeder kann in Situationen geraten, in denen eigenverantwortliches Handeln nur noch schwer oder nicht mehr möglich ist. Oft sind altersbedingte geistige oder körperliche Gebrechen die Ursache.

Allerdings können auch bei jungen Menschen vergleichbare Situationen durch Krankheiten oder Unfälle eintreten. Dann heißt es, sich mit folgenden Fragen zu beschäftigen:

- Wer soll sich dann um die Vermögensangelegenheiten kümmern?
- Wer tritt gegenüber Banken, Behörden und anderen Institutionen auf?
- Wer bestimmt, wie die ärztliche Behandlung verlaufen soll, wenn man bewusstlos im Krankenhaus liegt?

Genau für diese Fragen ist gezielt Vorsorge zu treffen – hier setzt unsere VR GenerationenBeratung an. Das Angebot richtet sich an Privatkunden ebenso wie an Firmenkunden. Dies kann allerdings nur der Beginn einer umfassenden und durchdachten Regelung für den Fall der Fälle sein.

Weitere Informationen finden Sie unter www.vrbank-obb-so.de/generationenberatung.

Dank Eigentum im Alter liquide bleiben

Mit unserer genossenschaftlichen Beratung stehen wir Ihnen auch in komplexen und schwierigen Situationen mit unseren Beratern und Expertenteams stets zur Seite. Dies bedeutet für uns auch, dass wir für unsere Kunden nach speziellen Lösungen suchen. Hierbei ergeben sich auch Lösungen, die es nur bei uns im Hause gibt.

Einige unserer langjährigen Kunden standen und stehen vor folgender Herausforderung: Viele Jahre lang haben Sie

den Kredit für Ihre Immobilie zurückbezahlt und sind nun schuldenfrei. Ihr Vermögen steckt jetzt in den eigenen vier Wänden. Und das ist gut so. Und nun steht eine größere Anschaffung an oder es müsste die Rente aufgebessert werden. Das nötige Geld dafür steht allerdings nicht frei zur Verfügung. Bleibt als letzter Schritt nur der Verkauf der vier Wände? Oder kann im Rentenalter auch noch ein Kredit aufgenommen werden?

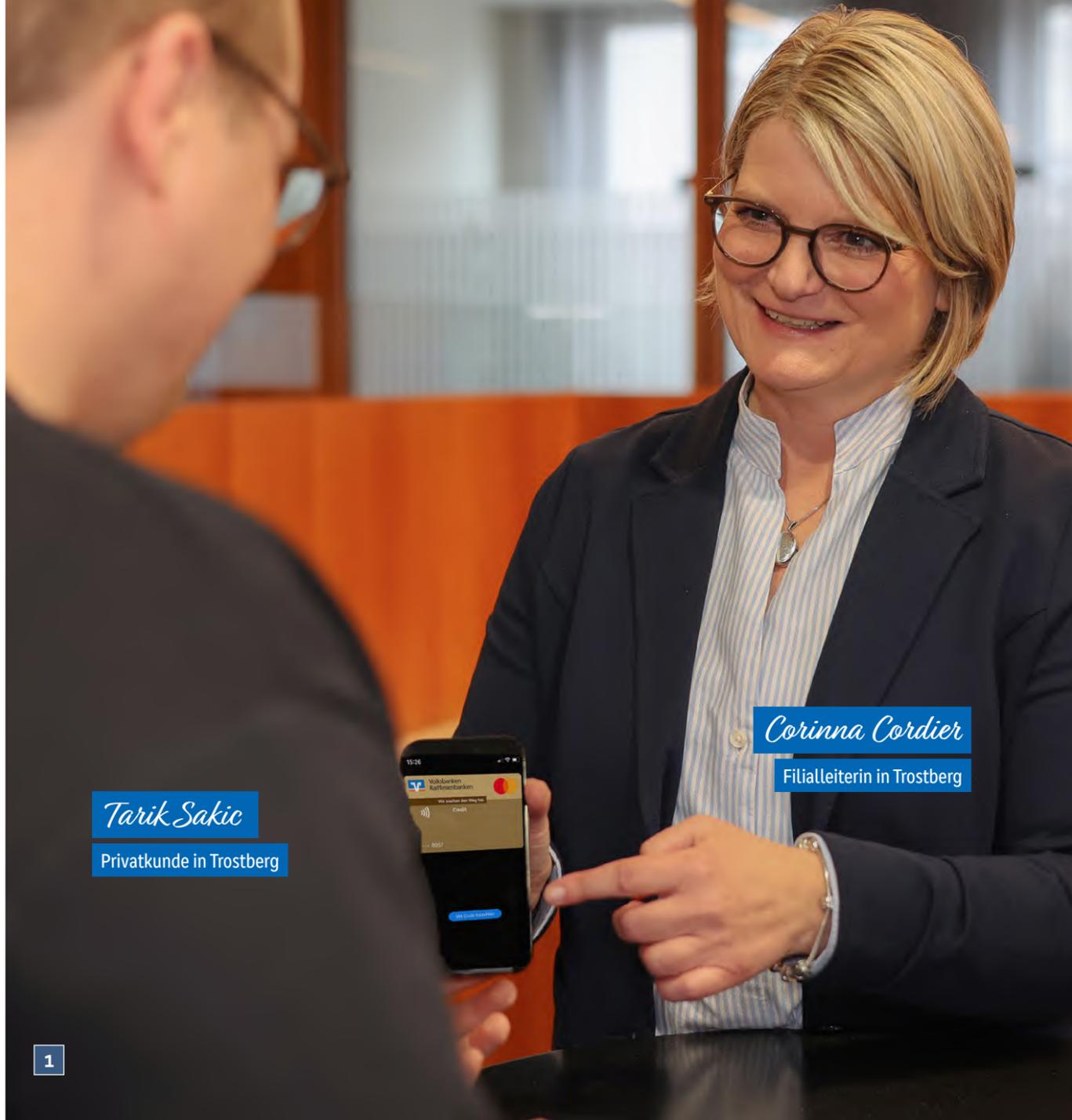
Hierzu haben wir als Lösung unsere VR ImmoRente entwickelt. Gemeinsam gestalten wir Ihre persönliche Lösung. Sie haben die Wahl zwischen einer monatlichen Rente, einer Einmalzahlung oder einer Kombination beider Varianten. Die VR ImmoRente hebt sich von den Modellen der Leibrente auf dem Markt deutlich ab. Denn Sie bleiben weiterhin Eigentümer Ihrer Immobilie.

Die VR ImmoRente wird über einen Kredit dargestellt. Die Besicherung erfolgt über eine eingetragene Grundschuld. Sie als Eigentümer behalten die Flexibilität, über Ihre Immobilie zu bestimmen und gestalten auch dementsprechend die Rückzahlung des Kredits. Sie können diesen jederzeit tilgen, die Rückzahlung aber auch im Rahmen einer vorzeitigen Übergabe der Immobilie an Ihre gewünschten Nachfolger regeln.

Weitere Informationen finden Sie unter www.vrbank-obb-so.de/immorente.

VR Banking

Immer und überall für Sie da



1

Tarik Sakic
Privatkunde in Trostberg

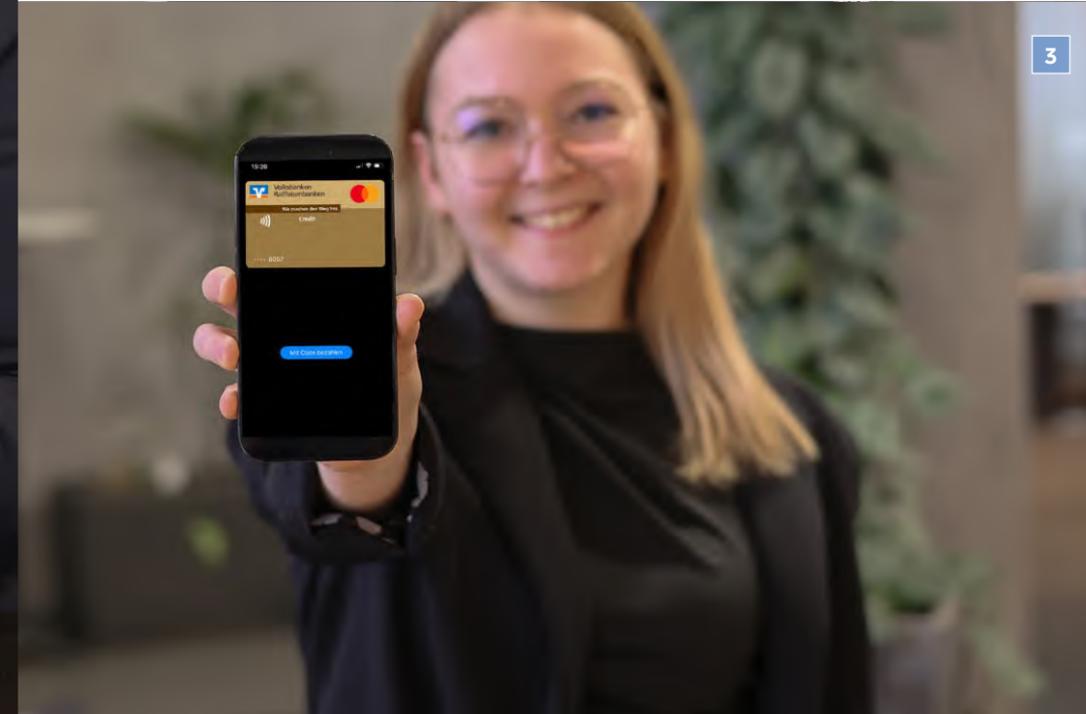
Corinna Cordier
Filialleiterin in Trostberg

„Mit der VR Banking App kann ich meine Finanzgeschäfte jederzeit und überall bequem online erledigen – sicher, schnell und unkompliziert. Für umfangreichere Anliegen steht mir jederzeit ein persönlicher Berater zur Seite – denn manchmal ist ein persönliches Gespräch durch nichts zu ersetzen.“

Tarik Sakic, Kunde aus Trostberg



2



3

- 1) Kundennähe: Digitale Leistung persönlich erklärt.
- 2) Für Sie vor Ort in unseren Filialen oder über unsere digitalen Kanäle.
- 3) Bezahlen mit dem Smartphone: Schnell, sicher und einfach.

Es gibt viele Wege, die nach Rom führen – und das gilt auch für den Zugang zu unseren Dienstleistungen! Ob Sie bequem von zu Hause aus, unterwegs mit Ihrem Smartphone oder in einer unserer Filialen sind, Sie haben zahlreiche Möglichkeiten, uns zu erreichen. Jeder Weg ist einzigartig, aber alle führen zum Ziel: Ihrer Bank fürs Leben. Nutzen Sie gemeinsam mit uns den für Sie besten Zugang! Bundesweit nutzen mittlerweile über 78 Prozent der Menschen Online- und Mobile-Banking, um ihre Bankgeschäfte zu erledigen. Dies zeigt einen beeindruckenden Anstieg im Bereich des Digital-Banking in Deutschland, denn vor fünf Jahren lag der Anteil noch bei etwa 50 Prozent. In dieser schnell wachsenden digitalen Welt ist eines besonders entscheidend: Die Sicherheit. Mit unseren TÜV-geprüften digitalen Services und der persönlichen Betreuung gewährleisten wir, dass Ihre Bankgeschäfte stets sicher und zuverlässig sind.

Wir sind da, wo Sie sind – digital und lokal

Der Erhalt unserer Filialen für persönlichen Kontakt, regionale Versorgung und individuelle Beratung liegt uns seit jeher am Herzen. Unsere Mitglieder schätzen die 27 Geschäftsstellen und 15 SB-Filialen, die eine flächendeckende Präsenz vor Ort gewährleisten.

42

Mal für Sie vor Ort

Diese Nähe ermöglicht es uns, ein besonderes Vertrauen aufzubauen und außergewöhnliche Beziehungen zu unseren Mitgliedern und Kunden zu pflegen. Ihr Wohlbefinden und Ihre Zufriedenheit stehen für uns an erster Stelle!

Wir modernisieren unser Selbstbedienungsangebot in unseren Filialen kontinuierlich und umfassend. Daher investieren wir fortlaufend in unsere SB-Komponenten. Mit 55 Ein- und Auszahlautomaten, 33 SB-Terminals und Kontoauszugsdruckern, 12 Münzrolleugebern sowie 11 Münzzählern sind wir auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten für unsere Kunden da und bieten in unserem Geschäftsgebiet alle Möglichkeiten, um Bankgeschäfte bequem zu erledigen. Für die sichere Verwahrung wichtiger Gegenstände und Dokumente stehen Ihnen 3.150 Schließfächer in verschiedenen Größen zur Verfügung. Ergänzt wird unser Filialangebot durch unsere genossenschaftliche Beratung, die Ihnen individuelle Unterstützung bietet.

Unser VR Service – Ihr telefonischer Ansprechpartner

Sie erreichen uns ganz unkompliziert über unseren VR Service. Unsere qualifizierten Mitarbeiter stehen Ihnen zur Verfügung, um Ihre Anliegen schnell und zuverlässig zu bearbeiten. Genießen Sie den Komfort, Ihre Bankgeschäfte bequem von zu Hause aus zu erledigen. Und das ganz persönlich, ohne sich zuvor durch computergesteuerte Abfragen kämpfen zu müssen.

Wir bieten Ihnen rasche Lösungen und maximale Flexibilität bei der Abwicklung Ihrer Bankgeschäfte.

Ein Anruf genügt! In den letzten Jahren hat sich das Anruferkommen, abgesehen von den Coronajahren, kontinuierlich verringert, während die Komplexität der Anliegen und unsere Serviceangebote gestiegen sind. Täglich bearbeiten wir im VR Service durchschnittlich 650 Anrufe und Anliegen, die wir mit Freude für Sie lösen.

162.738

Anrufe im VR Service

(- 6.373)

650

Anrufe durchschnittlich pro Tag

(- 32)

OnlineBanking

Mit unserem OnlineBanking erledigen Sie Ihre Bankgeschäfte jederzeit und überall – ganz bequem von Ihrem PC, Tablet oder Smartphone. So behalten Sie stets den Überblick über Ihre Finanzen und sind unabhängig von den Öffnungszeiten Ihrer Bank. Unser OnlineBanking bietet Ihnen nicht nur höchste Sicherheitsstandards, sondern auch eine Vielzahl nützlicher Funktionen. Sie können problemlos auf alle Informationen zu Ihrem Depot, Bausparvertrag oder Ih-

rer Versicherung zugreifen. Genießen Sie die Flexibilität und die Sicherheit, die Ihnen modernes Banking bietet!

48.450

Kunden nutzen OnlineBanking

(+ 1.130)

Unsere VR Banking App

Mit unserer VR Banking App erledigen Sie Ihre Bankgeschäfte jetzt noch einfacher und flexibler – jederzeit und überall, direkt von Ihrem Smartphone oder Tablet. Behalten Sie den Überblick über Ihre Finanzen und profitieren Sie von der Unabhängigkeit von Banköffnungszeiten.

4.335.271

VR Banking App Anmeldungen

(+ 673.826)

Die VR Banking App bietet Ihnen höchste Sicherheitsstandards und eine Vielzahl nützlicher Funktionen. Sie können nicht nur Ihre Kontostände einsehen, sondern auch auf Informationen zu Ihrem Depot, Bausparvertrag oder Ihrer Ver-

sicherung zugreifen. Neu in der App sind Funktionen wie die Möglichkeit, Überweisungen schnell und unkompliziert per Foto zu erfassen, die Verwaltung Ihrer Daueraufträge sowie die Nutzung von Push-Benachrichtigungen für wichtige Kontoinformationen.

Darüber hinaus können Sie Ihre Kreditkarten verwalten, Echtzeit-Transaktionsbenachrichtigungen erhalten und sogar Ihre Finanzen mit der integrierten Budgetplanung im Blick behalten. Entdecken Sie die Vorteile der modernen digitalen Welt des Bankings und genießen Sie die Flexibilität, die Ihnen die VR Banking App bietet!

Die benutzerfreundliche Handhabung unserer App spiegelt sich in den kontinuierlich steigenden Nutzerzahlen wider, die den allgemeinen Trend bestätigen. Aktuell nutzen etwa 85 Prozent unserer Kunden unter 45 Jahren die App als bevorzugten digitalen Zugang zu ihren Bankgeschäften.

512.371

Dokumente

im elektronischen Postfach

(+ 1.599)

Elektronisches Postfach

Kontoauszüge, Mitteilungen, Rechnungsabschlüsse, Kredit-

karten- und Depotabrechnungen können im elektronischen Postfach zugesandt und verwaltet werden. Als Alternative zur ausufernden Papierflut und Ablage von Unterlagen bietet es viele Vorteile. 512.371 Dokumente wurden unseren Kunden 2024 ins elektronische Postfach zugestellt.

Die Unterlagen werden automatisch zehn Jahre aufbewahrt und unsere Kunden können selbst entscheiden, was sie ausdrucken wollen und was nicht. Jedes nicht gedruckte Dokument spart Ressourcen und schon so unsere Umwelt.

Zeitgemäß bezahlen

Bezahlen ist für jeden von uns eher eine lästige Pflicht. Deshalb ist es wichtig, dass der Vorgang schnell und unkompliziert erledigt werden kann. Die kontaktlos-Funktion unserer Giro- und Kreditkarten erleichtert dabei jeden Einkauf.

57.257

girocards

(+ 878)

14.511

Kreditkarten

(+ 710)

Mit unseren digitalen Bezahlverfahren Pay für Android-Nutzer und ApplePay für iOS-Nutzer sind Bezahlvorgänge via Smartphone oder Smartwatch ohne Mitführen einer physischen Karte möglich. Bei beiden Bezahlverfahren muss keine Karte mehr in das Terminal eingeführt werden. Stattdessen wird das Handy einfach nur auf die programmierte Lesefläche gehalten.

Kontaktloses und mobiles Bezahlen sind genauso sicher wie alle sonstigen Zahlungsmöglichkeiten, denn es kommen die gleich hohen technischen Anforderungen zum Einsatz. Erfahren Sie mehr über die Möglichkeit des mobilen Bezahlers in Ihrer Filiale vor Ort oder unter www.vrbank-obb-so.de/mobiles-bezahlen.

3.371.046

Kontaktlos-Bezahlen-Vorgänge mit der girocard

(+ 1.087.558)

Das VR Kontoschutzpaket

Mit dem VR Kontoschutzpaket möchten wir Sie vor Vermögensschäden schützen. Wir bieten Ihnen einen Rundumschutz für Ihr Konto inklusive Ihrer Kreditkartenumsätze auch bei grob fahrlässigem Verhalten. Wir legen Wert darauf, dass Sie sich online bei Ihren täglichen Bankgeschäf-

ten sicher fühlen können. Deshalb schützt unser VR Kontoschutzpaket vor:

- Missbrauch beim OnlineBanking im Internet
- Missbrauch von Kreditkarten der Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost
- Missbrauch von Kartennummern bei Bezahlvorgängen im Internet
- Missbrauch durch gefälschte Überweisungen

In den Kontomodellen „Komfort“ und „Premium“ ist das VR Kontoschutzpaket sowie viele andere attraktive Leistungen inklusive.

Soziale Netzwerke

In der heutigen digitalen Welt sind soziale Netzwerke weit mehr als nur Plattformen für private Interaktionen. Sie haben sich zu unverzichtbaren Kommunikationskanälen für Unternehmen entwickelt. Das gilt auch für die Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost. Uns ist es wichtig, diese Kanäle zu nutzen, um im direkten Austausch mit unseren Kunden zu stehen. Soziale Medien ermöglichen es uns, zu erfahren, was die Menschen bewegt und welche Wünsche sie für die Zukunft haben. Durch diesen Dialog können wir unsere Dienstleistungen kontinuierlich verbessern und auf die Bedürfnisse unserer Gemeinschaft eingehen.

Facebook

Aktuell informieren sich 3.546 Abonnenten auf Facebook regelmäßig über Neuigkeiten aus unserer Bank und den

Tochterunternehmen. Unsere Präsenz ist beeindruckend: Wir verzeichnen 9,2 Millionen Impressionen und eine Reichweite von 6,03 Millionen. Das Engagement unserer Beiträge liegt bei 203.109, was zeigt, dass unsere Inhalte gut ankommen. Wie in anderen sozialen Netzwerken verteilt sich dieses Engagement auf verschiedene Interaktionen, darunter Profilbesuche, Likes, Shares und Kommentare. Wir freuen uns darauf, weiterhin mit unserer Community in Kontakt zu treten und wertvolle Informationen zu teilen!

Folgen Sie uns unter: www.vrbank-obb-so.de/facebook.

YouTube

Unser YouTube-Kanal erfreut sich großer Beliebtheit und hat sich als äußerst erfolgreich erwiesen. Seit dem Start haben wir beeindruckende 4,9 Millionen Impressionen erzielt, was bedeutet, dass unsere Marke fast 5 Millionen Mal sichtbar war. Mit 39.547 Klicks, 7.446 Interaktionen (Likes, Dislikes, Shares) und 1,3 Mio. Aufrufen haben wir eine starke Reichweite generiert. Die Gesamtbetrachtungszeit beträgt beeindruckende 618.222 Minuten.

Schauen Sie vorbei und entdecken Sie unsere Inhalte unter: www.vrbank-obb-so.de/youtube.

Instagram

Instagram hat neben Facebook einen immer größeren Stellenwert in der heutigen Gesellschaft eingenommen. Wir haben insgesamt 4,19 Millionen Impressionen erzielt und eine Reichweite von 2,8 Millionen erreicht.

Mit 115.680 Engagements, die Profilbesuche, Likes, Shares und Kommentare umfassen, zeigen unsere Inhalte, wie aktiv und ansprechend wir sind. Insgesamt haben wir 460 Beiträge veröffentlicht und zusätzlich 1.623 Storys geteilt.

Lassen Sie sich von uns unterhalten und treten Sie immer auch gerne mit uns in Kontakt www.vrbank-obb-so.de/instagram.

LinkedIn

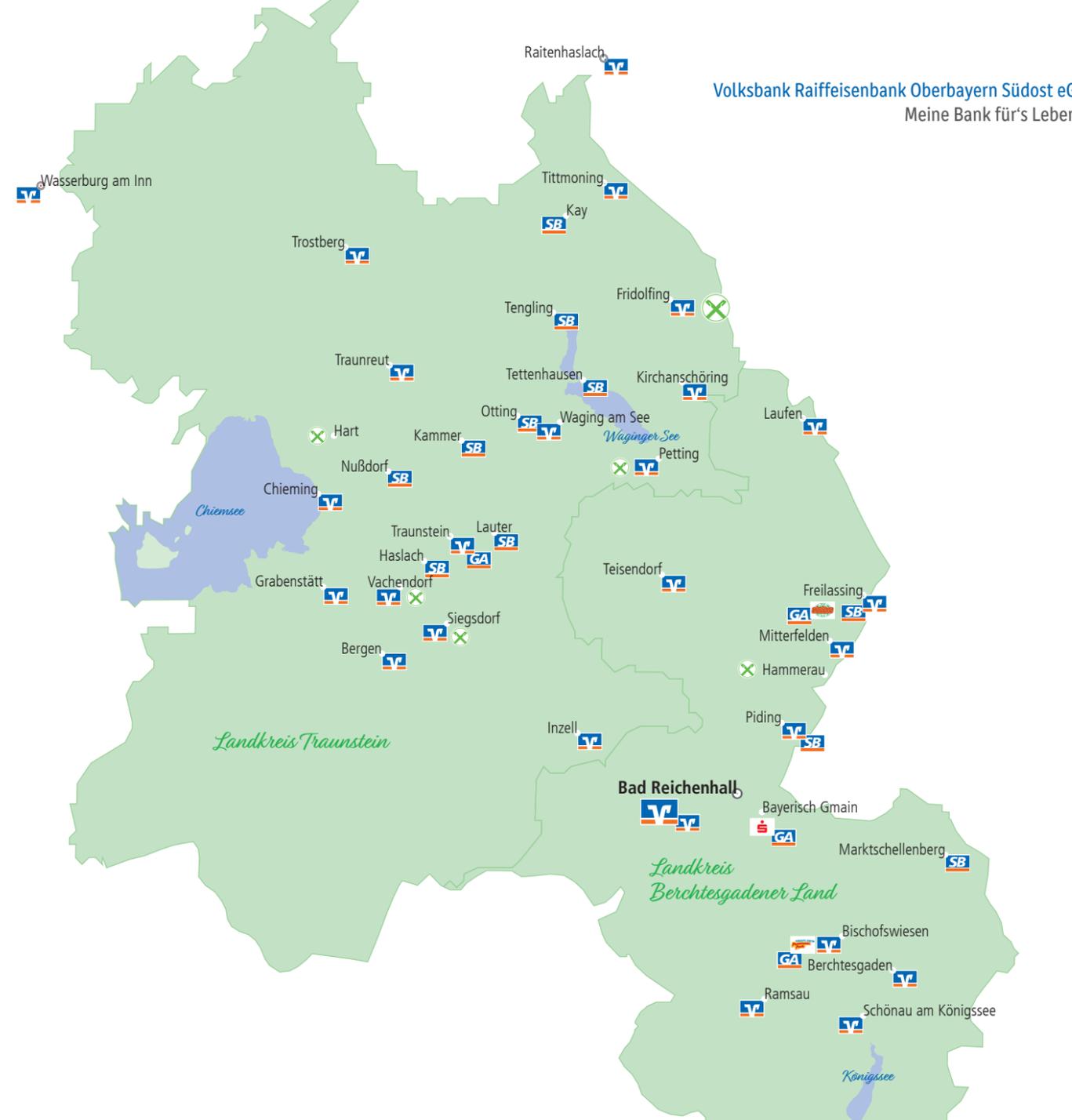
Mit über 950 Millionen Mitgliedern in mehr als 200 Ländern ist LinkedIn das größte berufliche Netzwerk weltweit. Hier haben Sie die Möglichkeit, den idealen Job oder ein Praktikum zu finden, wertvolle berufliche Kontakte zu knüpfen und Ihre Fähigkeiten für den beruflichen Erfolg weiterzuentwickeln. Auch die Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost ist auf LinkedIn aktiv und kann sich über stetig steigende Aufrufe freuen: Wir haben 34.364 Engagements erzielt, darunter Profilansichten und Klicks, und eine Reichweite von 61.504 Personen erreicht.

Egal ob auf Jobsuche oder nicht: Treten Sie auch hier gerne mit uns in Kontakt. www.vrbank-obb-so.de/linkedin.

XING

XING ist ebenfalls ein bedeutendes soziales Netzwerk für berufliche Kontakte, das Fachleuten aus allen Branchen die Möglichkeit bietet, sich zu vernetzen. Hier können Sie Jobs, Mitarbeiter, Aufträge oder Geschäftsideen finden.

Lassen Sie sich von uns inspirieren und besuchen Sie uns gerne. www.vrbank-obb-so.de/xing.



Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost eG
Meine Bank für's Leben

*In der Region
zu Hause*

So erreichen Sie uns

Filialen

Bad Reichenhall	Münchner Allee 2	83435 Bad Reichenhall
Bad Reichenhall	Ludwigstraße 3	83435 Bad Reichenhall
Berchtesgaden	Bahnhofstraße 2	83471 Berchtesgaden
Bergen	Raiffeisenplatz 2	83346 Bergen
Bischofswiesen	Hauptstraße 22	83483 Bischofswiesen
Chieming	Max-Kurz-Straße 4	83339 Chieming
Freilassing	Münchener Straße 2	83395 Freilassing
Fridolfing	Rupertistraße 12	83413 Fridolfing
Grabenstätt	Marktplatz 8	83355 Grabenstätt
Inzell	Traunsteiner Straße 9	83334 Inzell
Kirchanschöring	Götzinger Straße 19	83417 Kirchanschöring
Laufen	Marienplatz 15	83410 Laufen
Mitterfelden	Salzburger Straße 37	83404 Ainring
Petting	Bgm.-Joh.-Mayer-Str. 1	83367 Petting
Piding	Bahnhofstraße 19	83451 Piding
Raitenhaslach	Buchbergstraße 1	84489 Burghausen
Ramsau	Im Tal 89	83486 Ramsau
Schönau	Untersteiner Straße 33	83471 Schönau am Königssee
Siegsdorf	Raiffeisenstraße 1	83313 Siegsdorf
Teisendorf	Poststraße 10	83317 Teisendorf
Tittmoning	Stadtplatz 25	84529 Tittmoning
Traunreut	Rathausplatz 12	83301 Traunreut
Traunstein	Maxplatz 12	83278 Traunstein
Trostberg	Schulstraße 2	83308 Trostberg
Vachendorf	Siegsdorfer Straße 1	83377 Vachendorf
Waging	Bahnhofstraße 16	83329 Waging am See
Wasserburg	Marienplatz 13	83512 Wasserburg am Inn

SB-Filialen

Freilassing	Münchener Straße 63	83395 Freilassing
Haslach	Rupertistraße 10	83278 Traunstein
Kammer	BaL-Perm.-Straße 20	83278 Traunstein
Kay	Schulweg 3	84529 Tittmoning
Lauter	Am Bahndamm 1	83362 Surberg
Marktschellenberg	Marktplatz 19	83487 Marktschellenberg
Nußdorf	Raiffeisenstraße 1	83365 Nußdorf
Otting	Holzhauser Straße 4	83329 Waging am See
Piding	Wisbacherstraße 14	83451 Piding
Tengling	Weinbergstraße 7	83373 Taching am See
Tettenhausen	Hauptstraße 12	83329 Waging am See

Geldautomaten

Bayerisch Gmain	Berchtesgadener Straße 26	83457 Bayerisch Gmain
Panorama-Park	Reichenhaller Straße 18	83483 Bischofswiesen
Globus	Traunsteiner Straße 6	83395 Freilassing
Traunstein	Bahnhofstraße 17	83278 Traunstein

Online-Filiale

www.vrbank-obb-so.de

VR Banking App

www.vrbank-obb-so.de/banking-apps

Lagerhäuser

Fridolfing	Kaltenbrunn 10	83413 Fridolfing
Hammerau	Reichenhaller Straße 8	83404 Ainring
Hart	Knesinger Straße 14	83339 Hart
Petting	Bgm.-Joh.-Mayer-Str. 1	83367 Petting
Siegsdorf	Raiffeisenstraße 2	83313 Siegsdorf
Vachendorf	Raiffeisenstraße 1	83377 Vachendorf

VR Service

08651 6006-600

Montag bis Freitag von 8 bis 20 Uhr telefonisch für Sie da

Folgen Sie uns

Facebook

Instagram

LinkedIn

Wikipedia

XING

YouTube

vCard

Einfach scannen und Ihre Bank als Kontakt speichern



Regional. Sozial. Nachhaltig.

Gesellschaftliche Verantwortung
und soziales Engagement in
unserer Region

1



Simon Zuhra

Vorstand der Bürgerstiftung
Berchtesgadener Land

*„In diesem Jahr blicken wir auf 20 Jahre
Bürgerstiftung Berchtesgadener Land zurück.
Seit zwei Jahrzehnten setzen wir uns dafür
ein, Menschen in der Region genau dort
zu unterstützen, wo Hilfe am dringendsten
gebraucht wird.“*

Simon Zuhra, Vorstand



2



3

- 1) Das 20-jährige Jubiläum wurde im
Königlichen Kurhaus in Bad Reichenhall gefeiert.
- 2) Josef Hartl erhält erste Ehrenmedaille für sein außerordentliches Engagement.
- 3) Musikalisch begleitet von der Stiftungskapelle und der Chiemgauer Zithermusi.

Bürgerstiftungen

Die Bürgerstiftung Berchtesgadener Land wurde im Jahr 2004 als erste Bürgerstiftung im Landkreis gegründet. Am 11. Oktober 2024 feierte sie stolz ihr 20-jähriges Jubiläum im Königlichen Kurhaus in Bad Reichenhall. Für den passenden musikalischen Rahmen sorgten die Stiftungskapelle und die Chiemgauer Zithermusi. Der Abend war geprägt von einem spannenden Vortrag der Festrednerin Eva Gottstein (ehemalige Beauftragte der bayerischen Staatsregierung für das Ehrenamt) und vielen emotionalen Momenten. Ebenfalls als Vorreiterin wurde 2007 die Bürgerstiftung Traunsteiner Land ins Leben gerufen. Seitdem haben die beiden Stiftungen über 1.000 gemeinnützige und mildtätige Einrichtungen und deren Projekte sowie bedürftige Bürger in der Region mit insgesamt mehr als 3.300.000 Euro gefördert.

Geschäftsjahr 2024

Auch 2024 war wieder ein erfolgreiches Geschäftsjahr. Die finanziellen Unterstützungen beliefen sich in 30 Fällen auf insgesamt mehr als 153.000 Euro.

Hilfe für Menschen in Not

Auch im vergangenen Jahr lag der Schwerpunkt der Bürgerstiftungen auf der finanziellen Unterstützung von Menschen, die unverschuldet in Not geraten sind. Über 80 Prozent der Fördermittel wurden gezielt für Bedürftige eingesetzt.

Weihnachtsstand

Während sich das Wetter teilweise von seiner wechselhaften Seite zeigte, engagierten sich die ehrenamtlichen Helfer

mit Herzblut und konnten ein erfreuliches Ergebnis erzielen. Die Einnahmen und Spenden aus dem Weihnachtsstand der Bürgerstiftung Berchtesgadener Land ermöglichen es, einen Beitrag für wohltätige Zwecke und gemeinnützige Projekte zu leisten.

153.000
Euro
Förderung und Unterstützung
durch unsere Bürgerstiftungen

Grundstockvermögen

Von besonderer Bedeutung für die Arbeit der Bürgerstiftungen sind neben Spenden auch die Zustiftungen in das Grundstockvermögen. Dieses Kapital darf nicht als Förderung ausgegeben werden, sondern dient der langfristigen Kapitalerhaltung der Stiftung. Mit den Erträgen des Grundstockvermögens werden Einrichtungen, Vereine und hilfsbedürftige Menschen in der Region unterstützt. Zustiftungen in das Grundstockvermögen sind bereits ab einem Betrag von 1.000 Euro möglich. Der Zustifter wird mit seiner Zustiftung zehn Jahre Mitglied der Stiffterversammlung. Dieses Gremium wird in den jährlichen Kuratoriums- und Stiffterversammlungen vom Stiftungsvorstand ausführlich über die Aktivitäten der Stiftung informiert.

Stiftungsmittel

Die Einnahmen des Weihnachtsstands, die Mieterträge aus den beiden Eigentumswohnungen und die Erträge (Zinsen und Dividenden) aus dem Grundstockvermögen stellen einen wichtigen Beitrag für die finanziellen Stiftungsmittel dar. Die zahlreichen Spenden aus der Bevölkerung bilden jedoch das Rückgrat des jährlichen Mittelzuflusses und stellen den Großteil der Gelder zur Erfüllung der Stiftungszwecke zur Verfügung. Gerne können Sie die Bürgerstiftungen mit einer einmaligen, regelmäßigen oder anlassbezogenen Spende unterstützen.



Spendenkonto
IBAN: DE07 7109 0000 0001 0777 75
BIC: GENODEF1BGL
Online spenden unter www.bs-ts.de

Haben Sie Fragen oder möchten Sie spenden bzw. zustiften? Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Gerne erläutern wir Ihnen die verschiedenen Möglichkeiten, wie Sie sich bei den Bürgerstiftungen engagieren können.

Herzlichen Dank

Förderungen und Unterstützungen sind nur möglich durch die großzügige Hilfe vieler Ehrenamtlicher, Spender und Zustifter, die sich verantwortungsbewusst für die Gesellschaft einsetzen. Wir möchten uns im Namen derer, die auf diese Hilfe angewiesen sind, herzlich bedanken.



Spendenkonto
IBAN: DE60 7109 0000 0010 0010 15
BIC: GENODEF1BGL
Online spenden unter www.bs-bgl.de

VR Gewinnsparen

Seit 1952 freuen sich die Gewinnsparer nun schon über den Dreiklang aus Gewinnen, Sparen und Helfen. Denn mit einem Los haben Sie nicht nur jeden Monat die Chance auf großartige Gewinne, sondern sparen gleichzeitig 80 Prozent des Lospreises für die Zukunft und unterstützen ganz nebenbei soziale Einrichtungen in Ihrer Region.

Wer spart, gewinnt. Mit etwas Glück vielleicht den monatlichen Hauptgewinn in Höhe von 100.000 Euro in bar, ein

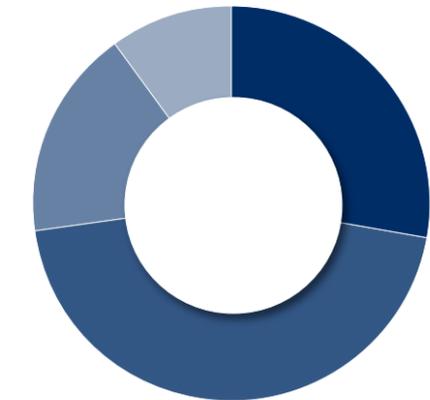
Traumauto, Traumreisen oder einen der vielen weiteren Gewinne. Ein Gewinnsparlo kostet fünf Euro, vier Euro werden gespart und ein Euro ist Ihr Spieleinsatz, mit dem Sie an den monatlichen Verlosungen teilnehmen. Vom Gewinnsparen profitiert nicht nur Ihr Sparkonto, sondern auch Ihre Region. Denn von jedem verkauften Los gehen 25 Cent an soziale und gemeinnützige Einrichtungen. Sie wollen Ihre Chancen auf einen der tollen Preise verzehnfachen? Dann entscheiden Sie sich für unser 10er-Los! Jeder 10er-Losblock hat fortlaufende Losnummern. Somit ist jede Endziffer von null bis neun dabei. Da der Mindestgewinn von drei Euro auf die letzte Ziffer der Losnummer gezogen wird, erhalten Sie jeden Monat diesen Kleingewinn sicher.

Im Jahr 2024 konnte somit durch die Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost die stattliche Summe von 275.500 Euro für Projekte von gemeinnützigen und sozialen Einrichtungen und Vereinen in der Region zur Verfügung gestellt werden.

Bei den monatlich stattfindenden Verlosungen sowie mehreren Sonderverlosungen haben sich auch im Jahr 2024 wieder viele Gewinnsparer unseres Hauses über Preise im Wert von 891.774 Euro freuen können. So freuten sich 130 glückliche Gewinner über 295.000 Euro an Geldgewinnen von 500 Euro oder mehr. Zusätzlich wurden 357.698 Euro an Geldgewinnen kleiner 500 Euro ausbezahlt. Darüber hinaus sind noch zehn Sachpreise im Wert von 239.076 Euro von Kunden unseres Hauses gewonnen worden.

275.500

Euro gespendet
(+ 51.759)



● Sport	76.750 Euro	28 %
● Soziales	122.060 Euro	45 %
● Kultur	44.581 Euro	17 %
● Bildung	28.109 Euro	10 %

Es handelte sich hierbei um 1x Porsche Taycan, 1x Mercedes-Benz CLA Shooting Brake, 1x CUPRA Formentor e-hybrid, 3x Apple iPhone-Set, 2x Traumreisen, 1x Grill-Paket, 1x 250 g Goldbarren. Der monatliche Hauptpreis in Höhe von

100.000 Euro wurde zwei Mal gewonnen. Mehr dazu unter: www.vrbank-obb-so.de/gewinnsparen.

Crowdfunding

Seit jeher verbinden wir wirtschaftlichen Erfolg mit nachhaltigem gesellschaftlichem Engagement zur Förderung der Region und ihrer Menschen. Unsere genossenschaftlichen Werte, die auf den Prinzipien von Verantwortung, Partnerschaft und dem gemeinschaftlichen Miteinander basieren, sind auch weiterhin die Grundlage unseres Handelns. Aus diesem Grund bieten wir seit 2016 gemeinnützigen Einrichtungen und Vereinen unsere Plattform „Viele-schaffen-mehr“ an.

Das Prinzip des Crowdfunding ermöglicht Unterstützern, gemeinsam für ein Projekt zu spenden, um dessen Realisierung zu ermöglichen. Unser Miteinander braucht engagierte Menschen, die mit guten Ideen das Leben vor Ort bereichern. Sie bestmöglich zu unterstützen und dabei möglichst viele Menschen mitzunehmen, ist unser Ziel.

In diesem Jahr konnten wir die erfolgreiche Umsetzung von sieben Crowdfunding-Projekten mit einem Gesamtvolumen von 124.284 Euro verzeichnen. Mit dieser finanziellen Unterstützung konnte sich die Theatergruppe Teisendorf eine neue Lichtanlage anschaffen. Die „Q3 Quartier für Medien. Bildung. Abenteuer gemeinnützige GmbH“ hatte die Möglichkeit, ein Ferienprogramm auf einem Bauernhof anzubieten, die Freiwillige Feuerwehr Leobendorf erhielt Spenden für den Vereinsstadl, die Freiwillige Feuerwehr Marquartstein für ein Einsatzfahrzeug und die Freiwillige Feuerwehr Bad

Reichenhall für eine Terrassenüberdachung. Ebenso konnte der Waginger Ruderverein sein Bootshaus erweitern und der GTEV Trauntal Traunstein e.V. das Dach seiner Vereinshütte erneuern.

Die erfolgreiche Umsetzung verdanken wir einer engagierten Gemeinschaft, die zum Gelingen jedes einzelnen Projekts beigetragen hat. Jede Spende wird daher von uns um weitere 25 Prozent aufgestockt, bis das Crowdfunding-Ziel erreicht ist. Mehr dazu unter: www.vrbank-obb-so.de/crowdfunding.

Brotzeitboxen für ABC-Schützen

Wir arbeiten und leben in der Region. Da ist es für uns selbstverständlich, dass wir uns auch vor Ort für die Menschen jeden Alters stark machen. Daher möchten wir auch die Kinder und Jugendlichen, so gut wir können, unterstützen.

2.156
Brotzeitboxen an
48
Grundschulen verteilt

Die Brotzeitdosen-Aktion gemeinsam mit den Milchwerken Berchtesgadener Land Chiemgau gehört seit vielen Jahren zum festen Bestandteil des gesellschaftlichen Engagements. Jedes Jahr versorgen wir gemeinsam die Abc-Schützen, die neu in das Schulleben starten, mit einer Brotzeitdose inklusive gesunder Brotzeit sowie einer Reflektor-Armbinde für einen sicheren Schulweg.

Malwettbewerb „jugend creativ“

Der Internationale Jugendwettbewerb ist eine Initiative der Volksbanken Raiffeisenbanken, die im Rahmen des gesellschaftlichen Engagements durchgeführt wird. Der traditionelle Malwettbewerb „jugend creativ“ steht sinnbildlich für die Genossenschaftsidee – eine Gemeinschaftsaktion, die über Landesgrenzen hinweg Kinder und Jugendliche darin fördert, sich mit den wichtigen Themen unserer Zeit zu beschäftigen und sich kreativ damit auseinanderzusetzen. Im Jahr 2024 konnte der mittlerweile 54. Malwettbewerb abgeschlossen werden.

8.377 künstlerische Einsendungen aus 45 Schulen sind eingegangen. Der Wettbewerb stand unter dem Motto „Der Erde eine Zukunft geben“. In ihrer Altersgruppe belegte Alisa Serkiz aus Traunreut den zweiten Platz auf Landesebene. Mit ihrem Kunstwerk, das die Erde in Flammen vermüllt und im Krieg zeigt, überzeugte Alisa die Jury. Sie wurde zur offiziellen Preisverleihung nach Kaltenberg eingeladen.

8.377
Einsendungen aus
45
Schulen beim Malwettbewerb
„jugend creativ“

VR KlimaRegional

Für eine regionale und heimatverbundene Genossenschaftsbank ist Klimaschutz ein wichtiger Aspekt der Geschäftstätigkeit. „VR KlimaRegional“ ist unsere Umweltinitiative, die seit vielen Jahren alle Aktivitäten der Bank und ihrer Partner rund um die Themen Umweltschutz und Nachhaltigkeit zusammenfasst. Das Thema Nachhaltigkeit begleitet unsere Mitarbeiter bei ihrer täglichen Arbeit. Sei es beispielsweise bei der Kundenberatung zum elektronischen Postfach oder bei der digitalen Kundenunterschrift auf sogenannten PenPads, um Papier zu sparen. So werden alle Produkte und Dienstleistungen gebündelt und für die Außenwelt erlebbar gemacht. Dabei verstehen wir uns als Unternehmen, das seine Entscheidungen immer auch mit einem gesunden Umweltbewusstsein trifft.

Beim Versand von Mailings mit der Deutschen Post nutzen wir seit über zehn Jahren den GoGreen Service. Mit GoGreen

bietet die Deutsche Post ein klimaneutrales Versandprogramm an. Dabei werden die beim Transport entstehenden CO₂-Emissionen durch Investitionen in international anerkannte Klimaschutzprojekte kompensiert. Seit 2022 transportiert die Deutsche Post alle nationalen und internationalen Briefe automatisch CO₂-kompensiert. Und das über den kompletten Weg von der Einlieferung bis zur Zustellung – egal ob in den Hausbriefkasten oder ins Postfach.

Für alle Druckerzeugnisse wie unser dreimaljährlich erscheinendes VR Journal und auch für diesen Geschäftsbericht verwenden wir ausschließlich Papier mit dem „FSC-Label“. Die Abkürzung „FSC“ steht für Forest Stewardship Council und garantiert, dass das verwendete Holz aus nachhaltiger und umweltgerechter Waldbewirtschaftung stammt. Damit ein Papier mit diesem Label ausgezeichnet wird, bedarf es gewisser Mindeststandards. Dazu gehören zum Beispiel der Erhalt der biologischen Vielfalt, der Wasserressourcen und des Bodens sowie die Einhaltung von Arbeitnehmer- und Landnutzungsrechten. Die Einhaltung der Standards wird jährlich von unabhängigen Zertifizierungsstellen überprüft und jeder Forstbetrieb einzeln kontrolliert.

477
Tonnen CO₂-Einsparung
(+ 48)

Auch die Versorgung unserer eigenen Immobilien mit Strom gestalten wir so nachhaltig und klimafreundlich wie möglich. Aus diesem Grund sind auf einem Großteil unserer Filialen und anderen Immobilien, wie zum Beispiel der Wohnanlage in Laufen und unseren Lagerhäusern, Photovoltaikanlagen installiert. Das senkt nicht nur die Kosten, sondern sorgt auch für eine umweltfreundliche Erzeugung des selbst genutzten Stroms und damit für eine erhebliche CO₂-Ersparnis. Darüber hinaus werden alle Immobilien regelmäßig hinsichtlich des Heizenergieverbrauchs überprüft und auf den neuesten Stand gebracht.

Mit unseren 29 Photovoltaikanlagen auf den Dächern unserer Filialen, Lagerhäuser und Wohnanlagen wurden im vergangenen Jahr 477 Tonnen CO₂ eingespart.

Unsere Kunden spielen eine entscheidende Rolle bei unserer Bemühung, klimaneutral zu wirtschaften. Durch die Umstellung vieler Kunden von gedruckten Kontoauszügen hin zu elektronischen Postfächern konnten wir im vergangenen Jahr zusätzliche 3,45 Tonnen CO₂ einsparen. Diese Einsparung wurde durch die Übermittlung von 512.371 elektronischen Mitteilungen und Kontoauszügen in das sichere Online-Banking-Postfach ermöglicht. 382 Abonnenten beziehen das VR Journal, die Mitgliederzeitschrift unseres Hauses, bereits elektronisch und leisten damit ihren Beitrag zum Klimaschutz.

Mehr zu unserem gesellschaftlichen Engagement erfahren Sie unter www.vrbank-obb-so.de/engagement.

*Wir als
Arbeitgeber*
Professionalität mit Herz



1



2

„Unser Azubi-Projekt war eine wertvolle Erfahrung – mit viel Eigenverantwortung, klarer Projektorganisation und aktiver Zusammenarbeit mit verschiedenen Abteilungen. Das Vertrauen, das uns dabei entgegengebracht wurde, hat uns besonders motiviert. Der Erfolg dieses Projekts bestärkt uns darin, dass wir als Team viel erreichen können.“

Lena Kirchleitner, Auszubildende



3

- 1) Erstellung eines neuen Ausbildungsflyers im Rahmen des Azubi-Projekts.
- 2) Von Auszubildende für Auszubildende: Das Azubiprojekt 2024.
- 3) Gemeinsam mehr erreichen: So macht Ausbildung Spaß.

Ausbildung

Die Ausbildung hat in unserem Haus weiterhin einen sehr hohen Stellenwert. Die Förderung junger Menschen wird durch einen hochwertigen IHK-Ausbildungsabschluss verwirklicht und kommt unserer Bank langfristig zugute. Natürlich ist es unser Wunsch, dass unser Leitmotiv „Meine Bank fürs Leben“ auch hier seine Erfüllung findet.

Bei der Suche nach interessierten jungen Menschen sind wir sehr erfolgreich. Dies liegt auch daran, dass wir in unserer Bank vier Ausbildungsberufe anbieten – mit unterschiedlichen Schwerpunkten. Neben der klassischen Bankausbildung können sich unsere Bewerber alternativ auch für die Berufsbilder „Büromanagement“, „Dialogmarketing“ oder „Digitalisierungsmanagement“ entscheiden und hier ihren IHK-Abschluss erfolgreich absolvieren.

Bei Interesse für weitere Ausbildungsberufe wie „Groß- und Außenhandelsmanagement“, „Einzelhandel“ oder „Fachlagerist“ kann alternativ eine Ausbildung bei unserem Tochterunternehmen, der Raiffeisen Waren GmbH Oberbayern Südost, absolviert werden.

Zum Ausbildungsstart 2024 konnten wir die Zahl unserer neuen Auszubildenden erneut steigern. Zehn junge Menschen haben am 1. September 2024 ihre Ausbildung zum Bankkaufmann oder zur Bankkauffrau begonnen. Neben einer Auszubildenden für „Büromanagement“ konnten wir auch erstmals zwei Auszubildende für das Berufsbild „Digitalisierungsmanagement“ begrüßen.

Wir sind überzeugt, dass der persönliche Kontakt und gegenseitige Austausch im Ausbildungsbereich durch nichts zu ersetzen ist. So ist es kein Wunder, dass sich die Prüfungsergebnisse unserer Azubis in der Winterprüfung 2024/2025 wieder sehen lassen konnten. Durch gezielte Maßnahmen möchten wir unsere Auszubildenden künftig noch mehr dabei unterstützen, dass sie die Ausbildung und die Abschlussprüfung erfolgreich bestehen und gleichzeitig unser Haus als attraktiven Arbeitgeber schätzen lernen.

9,5 Prozent Ausbildungsquote

Praktikum

Das persönliche Kennenlernen steht auch im Mittelpunkt unserer Praktikumsstage – als Schulpraktikum oder während der Ferien – die wir interessierten Schülerinnen und Schülern anbieten. Sie können im Rahmen ihres Praktikums erleben, ob ihnen der Beruf des Bankers in der Praxis Spaß macht und welche Menschen in einer Bank zusammenkommen, um für die Anliegen unserer Kunden die besten Lösungen zu finden. Im Jahr 2024 absolvierten 41 Schülerinnen und Schüler ein Praktikum.

Das Besondere bei einem Praktikum in unserem Haus ist: Jeder, der einen besonders guten Eindruck hinterlässt,

bekommt eine sogenannte „WildCard“ ausgehändigt. Die „WildCard“ ist die Eintrittskarte zu einem Vorstellungsgespräch für eine Ausbildung bei uns.

Mitarbeiter finden

Wir können uns weiterhin über eine ausreichend große Zahl an Bewerbungen freuen. Das liegt auch daran, dass wir durch aktives Recruiting über zahlreiche digitale Kanäle eine sehr große Reichweite erzielen können. Den Bewerberprozess selbst wickeln wir durch eine weitestgehend digitale Verwaltung sehr schnell ab.

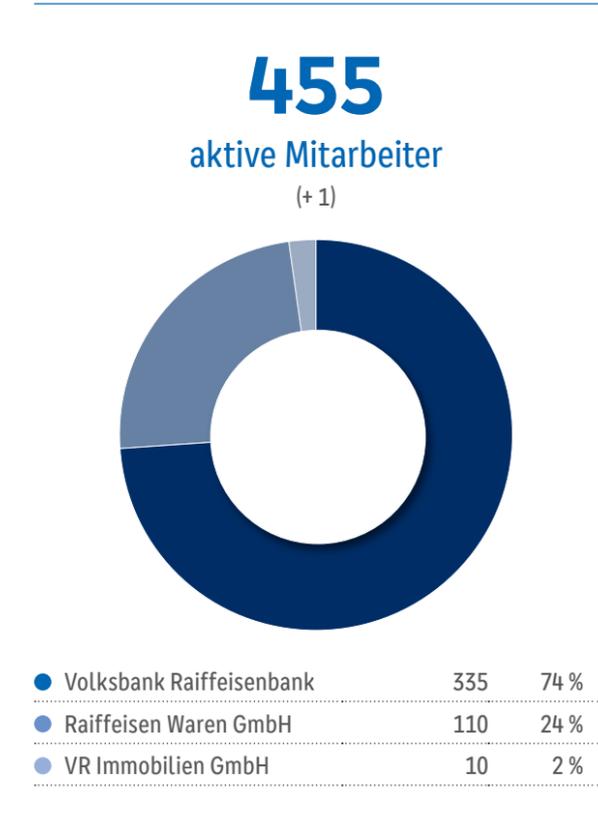
Mitarbeiter binden

Um unseren Mitarbeitern eine möglichst heimatnahe Beschäftigung zu ermöglichen, bieten wir seit einiger Zeit und sehr erfolgreich das sogenannte Flex-Office an. Dabei geht es um das Arbeiten in verschiedenen Filialen – ganz nach den Bedürfnissen der Mitarbeiter. Freie Bürokapazitäten in den Filialen vor Ort werden genutzt, um Mitarbeitern zu ermöglichen, näher an ihrem Wohnort zu arbeiten. Auf diese Weise kommt man gleichzeitig mit Kolleginnen und Kollegen in einen wertvollen beruflichen Austausch, den man ansonsten nur selten persönlich sehen würde.

Gesund bleiben

Natürlich ist es uns auch ein Anliegen, dass sich unsere Mitarbeiter bewegen und gesund bleiben. Deswegen freuen wir uns sehr, dass das Angebot des Fahrradleasings so gut angenommen wird. Aktuell freuen wir uns über 95 „Jobradler“.

Wir sind überzeugt, dass wir bei unserer sportbegeisterten Belegschaft einen positiven Impuls setzen konnten.



Wir investieren in die hochwertige Qualifikation

Im Sinne nachhaltiger Geschäftspolitik ist unser Anspruch, dass wir unsere Kunden mit einem Höchstmaß an Qualität betreuen. In zahllosen Webinaren und Präsenzveranstaltungen unserer Akademien in Beilngries, Grainau und Montabaur sowie bei unserer Rechenzentrale, der Atruvia, haben wir unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entsprechend weiterentwickelt und hierfür im Jahr 2024 325.000 Euro investiert.

Ein sehr wichtiges Thema ist die „Führungsqualifikation“. Mehrfach jährlich kommen unsere Führungskräfte zu Workshops zusammen, um sich auszutauschen und neue Ideen in den Führungsalltag einzubringen.

Schließlich beteiligen wir uns auch finanziell an Weiterbildungen, die nicht unmittelbar für die Ausübung der individuellen Tätigkeit erforderlich sind, die aber das wirtschaftliche Fachwissen unserer jungen Mitarbeiter fördern und damit auch im Interesse unserer Bank und unseren Kunden sind.

Werte schaffen Werte

Profitieren Sie von einem
starken Verbund



Sebastian Baumann

Geschäftsführer Raiffeisen Waren GmbH

Matthäus Michlbauer

Geschäftsführer Raiffeisen Waren GmbH

1



„Als regionales Lagerhaus bieten wir unseren Kunden und Mitgliedern nicht nur eine breite Produktpalette, sondern auch fundiertes Fachwissen durch unsere hoch qualifizierten Mitarbeiter. Wir freuen uns, den erfolgreichen Weg der RWG fortzusetzen und uns den kommenden Herausforderungen zu stellen.“

Matthäus Michlbauer, Geschäftsführer der Raiffeisen Waren GmbH

- 1) Neue Doppelspitze: Die Geschäftsführer der Raiffeisen Waren GmbH.
- 2) Gemeinsam für eine erfolgreiche Zukunft.
- 3) Qualität im Fokus: Hochwertige Produkte aus der Region.

2

3

VR Immobilien GmbH Oberbayern Südost

Das Geschäftsjahr 2024 war für die VR Immobilien GmbH wieder ein erfolgreiches Jahr, und das trotz der herausfordernden Entwicklungen auf dem Immobilienmarkt. Obwohl die Bauzinsen hoch sind und die Lebenshaltungskosten weiter steigen, konnte sich das Unternehmen als kompetenter Immobilienexperte in der Region behaupten.

Zum Jahresende wurde eine leicht steigende Aktivität am heimischen Immobilienmarkt verzeichnet. In Zeiten zunehmender Komplexität und Volatilität sind absolute Expertise und ein feines Gespür für den Markt unerlässlich. Das vierköpfige Immobilienteam glänzte auch im vergangenen Jahr dadurch, dass es die Bedürfnisse der Kunden genau erkannte und maßgeschneiderte Lösungen anbot.

82

Immobilienvermittlungen

(+ 9)

VR EnergieGenossenschaft Oberbayern Südost eG

Auch wenn sich die politischen Schwerpunkte im vergangenen Jahr auf andere Themen konzentrierten, ist und bleibt die eingeläutete Energiewende eine gesellschaftspolitische Aufgabe. Um die ambitionierten Ziele erreichen zu können, sind große gemeinschaftliche Anstrengungen von

Politik, Unternehmen und Bürgern mit einer klaren Fokussierung notwendig.

7.598.000

Euro

Geschäftsguthaben

(-26.000 Euro)

Der Ausbau der erneuerbaren Energien ist dabei die zentrale Säule und schreitet mit großen Schritten erfolgreich voran. Denn der Strom in Deutschland war 2024 so sauber wie noch nie: Mehr als 62 Prozent stammten laut Fraunhofer Institut aus Erneuerbaren Energiequellen wie Sonne, Wind, Wasser und Biogas.

Damit war auf der anderen Seite auch die wirtschaftliche Wertschöpfung so hoch wie nie, da für die notwendige Stromerzeugung keine teuren Energieträger wie Öl, Gas und Kohle aus dem Ausland importiert werden mussten, sondern dieser Stromanteil komplett aus heimischen Quellen erzeugt wurde.

VR EnergieGenossenschaft auch 2024 auf Kurs

Als mittlerweile größter Sonnenstrom-Erzeuger im südöstlichen Oberbayern trägt unsere regionale Energiegenossenschaft seit 15 Jahren zwar einen kleinen, aber trotzdem

stetig steigenden Anteil dazu bei. Bis Ende 2024 haben sich an der Genossenschaft 836 Bürgerinnen und Bürger, Firmen und Kommunen mit Geschäftsguthaben in Höhe von 7,6 Millionen Euro beteiligt. Die gesamte Investitionssumme beläuft sich seit der Gründung auf über 20 Millionen Euro.

42

Anlagen im Gegenwert von über

20 Millionen

Euro

Mit einer installierten Leistung von 14.758 kWp produziert die Genossenschaft rechnerisch Strom für mehr als 4.500 Haushalte.

VR MitgliederStrom auf Wachstumskurs

Um den Mitgliedern und Kunden auch beim Strombezug die unschlagbaren Vorteile des einzigartigen Genossenschaftsgedankens erlebbar zu machen, wurde ein eigener Stromtarif ins Leben gerufen: Der VR MitgliederStrom.

Mit den Argumenten genossenschaftlich, günstig und nachhaltig hebt sich dieses Angebot von den Stromtarifen der großen Energiekonzerne deutlich ab. Und das Schöne

daran: Genossenschafts-Mitglieder erhalten einen garantierten Preisvorteil – auch das spricht für unser einmaliges genossenschaftliches Ökosystem. Erfahren Sie mehr unter www.vrenergie.de/strom.

Erste Strom-Ladesäulen in Betrieb genommen

In der Gemeinde Seeon-Seebruck wurden Ende 2024 die beiden ersten Ladestellen für Elektroautos in Betrieb genommen. Die beiden Stationen am Dorfplatz in Seeon und am Parkplatz Alzbad in Truchtlaching wurden im Frühjahr 2025 offiziell eingeweiht und werden mittlerweile rege genutzt.

Regionale Wertschöpfung: Steuern

Je erfolgreicher die Genossenschaft wirtschaftet, umso mehr profitieren auch die Kommunen und die staatlichen Institutionen. Seit Gründung hat die Energiegenossenschaft 2,0 Millionen Euro an Gewerbe- und Körperschaftssteuern überwiesen. Hauptprofiteur sind jeweils die Kommunen, in denen die PV-Anlagen installiert sind und damit indirekt die jeweiligen Einwohner dieser Gemeinden.

Regionale Wertschöpfung: Dividenden

Auch die jährliche Dividende für die Mitglieder bemisst sich an den Jahresüberschüssen der Genossenschaft und betrug in den vergangenen Jahren überdurchschnittliche vier bis neun Prozent. Seit der Gründung vor 15 Jahren wurden damit über 2,2 Millionen Euro an Dividenden ausgeschüttet. Genaue Details zu den PV-Projekten finden Sie unter www.vrenergie.de/projekte.

836

VR MitgliederStrom-Kunden
(+ 2)

2.340.000

kWh

Absatzmenge

(- 300.000 kWh)

Mit der „Zeitenwende“ hat sich die Interessenlage massiv verschoben. Waren es in der Zeit vor dem Ukraine-Krieg die Themen „Klimawandel“, „Umweltverschmutzung“ und „Nachhaltigkeit“, die im Zusammenhang mit den Erneuerbaren Energien genannt wurden, so sind jetzt die treibenden Themen „Energiesicherheit“, „Standortsicherung für die Wirtschaft“ und „Wertschöpfung vor Ort“ – auch in unseren beiden Landkreisen Berchtesgadener Land und Traunstein.

Der Ausbau dezentraler Energieerzeugungsanlagen wird weiter massiv vorangetrieben werden. Es liegt an uns, ob wir davon profitieren. Eine Genossenschaft ist in jedem Fall der nächstliegende Weg für echte Bürgerbeteiligung und regionale Wertschöpfung vor Ort.

Raiffeisen Waren GmbH Oberbayern Südost

Im Geschäftsjahr 2024 der Raiffeisen Waren GmbH war die Inflation ein zentrales Thema, auch wenn sie im Vergleich zu den Vorjahren rückläufig war und sich stabilisiert hat. Die Kaufkraft der Verbraucher wird durch steigende Lebenshaltungskosten und Löhne beeinflusst, was sich merklich auf den Konsum auswirkt. Unternehmen müssen sich anpassen, um wettbewerbsfähig zu bleiben.

Der Mangel an qualifizierten Arbeitskräften bleibt eine Herausforderung für viele Unternehmen. Die Bundesregierung und die Wirtschaft arbeiten an Lösungen, um Fachkräfte aus dem Ausland zu gewinnen und die Ausbildung in relevanten Bereichen zu fördern. Unternehmen stehen unter Druck, nachhaltige Praktiken zu implementieren und soziale Verantwortung zu übernehmen. Verbraucher legen zunehmend Wert auf ethische und umweltfreundliche Produkte, was Unternehmen dazu zwingt, ihre Strategien entsprechend anzupassen.

Deutschland setzt weiterhin auf den Ausbau erneuerbarer Energien, um die Klimaziele zu erreichen. Der Übergang von fossilen Brennstoffen zu nachhaltigen Energiequellen wird durch staatliche Förderungen und Investitionen in Infrastrukturprojekte vorangetrieben. Dies hat Auswirkungen auf die Energiepreise und die Wettbewerbsfähigkeit der Industrie. Diese Veränderungen und zunehmende politische Instabilität haben weitreichende Auswirkungen auf die deutsche Wirtschaft und erfordern von Unternehmen und der Politik eine proaktive Herangehensweise, um Chancen zu nutzen und Herausforderungen zu bewältigen.

44,7 Millionen

Euro Umsatz

(- 2,9)

Internationale Märkte

Der FAO-Preisindex für landwirtschaftliche Erzeugnisse sank 2024 um 2,1 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Steigende Indizes für Milchprodukte, Pflanzenöle und Fleisch wurden durch sinkende Getreidepreise ausgeglichen. Der deutsche Agrarsektor steht vor großen Herausforderungen: Strukturwandel, geforderter Umbau der Tierhaltung, Klimawandel und Wettbewerbsnachteile treffen besonders kleinere Betriebe in Bayern. Dennoch beweisen Landwirte Innovationskraft.

Im Jahr 2024 gab es im Bauhauptgewerbe einen realen Umsatzrückgang von etwa 3,5 Prozent. Der Trend zu nachhaltigem Bauen und energieeffizienten Gebäuden setzt sich fort. Die Anforderungen an Neubauten und Renovierungen werden strenger, um die Klimaziele zu erreichen. Gestiegenes Zinsniveau und negative Wirtschaftsleistung sowie Stellenabbau in der Großindustrie in Deutschland schwächen die Kaufkraft und verunsichern Investoren. In diesem Umfeld werden Investitionen zurückgestellt, was die Auftragslage deutlich mindert. Der Durchschnittspreis pro Liter Heizöl lag mit 99,8 Cent leicht unter dem Vorjahreswert (1,0 €/l), ist aber noch weit entfernt vom letzten Jahr vor Beginn des

Ukraine-Kriegs (2021: 70,7 ct/l - Quelle DRV). In den letzten Jahren hat die Nachfrage nach Diesel und Heizöl in Deutschland tendenziell abgenommen. Dies ist vor allem auf die verstärkten Bemühungen, um Klimaschutz und die Förderung erneuerbarer Energien zurückzuführen. Der Trend geht zunehmend in Richtung alternativer Energien wie Strom aus erneuerbaren Quellen und Wasserstoff.

Regionale Fachmärkte konkurrieren mit großen Einzelhandelsketten und Online-Plattformen, die oft günstigere Preise und ein breiteres Sortiment bieten. Um wettbewerbsfähig zu bleiben, müssen sie durch Beratung, besondere Produkte oder ein einzigartiges Einkaufserlebnis einen Mehrwert schaffen. Zudem erschwert der Fachkräftemangel die Mitarbeiterrekrutierung und -bindung. Investitionen in Schulungen und Entwicklung steigern die Arbeitgeberattraktivität.

Sparte Agrar

Die notwendige individuelle und hochwertige Fachberatung im Agrarbereich und die Kundennähe entwickelten sich trotz volatiler Märkte und Umsatzrückgängen zu einer Stütze des Lagerhausgeschäftes. Die Bearbeitung und Einschätzung der Märkte zeigte große Wirkung und trotz der allgemeinen Entwicklung unter weiterhin schwierigen Bedingungen. Das stringente Risikomanagement spielte wie in den letzten Jahren eine tragende Rolle. Hinzu kommt ein höheres Zinsniveau, das zusätzlich eine regelmäßige Kontrolle der Lagerbestände erforderte. Preisentwicklungen und Warenverfügbarkeit werden frühzeitig erkannt und zu Gunsten der Kunden genutzt. Die Strukturveränderungen der Landwirtschaft, wie Hof-

größen, Tierzahl, Anbindehaltung und Betriebsnachfolge, müssen mit modernen Konzepten begleitet werden. Die Themen Nachhaltigkeit und ökologischer Landbau gewinnen für uns an Bedeutung und bedingen einen leistungsstarken Lagerhausbetrieb.

Sparte Energie

Die Energiesparte verzeichnete nach den umsatzstarken Jahren 2022 und 2023 einen Rückgang. Nachdem in den Vorjahren das Augenmerk noch auf eine reine Versorgungssicherheit der Privatverbraucher gesetzt wurde, spielte im Jahr 2024 die Preisentwicklung eine große Rolle im Bestellverhalten der Kunden. Trotz Ankündigung der erneuten Erhöhung der CO₂-Steuer zum Jahresbeginn 2025 konnten keine wesentlichen Kaufreize gesetzt werden. Der Absatz von Heizöl und Holzpellets ging spürbar zurück.

Die Tankstelle inklusive Tankstellenmarkt am Standort Petting leistete durch die hohe Kundenfrequenz trotz der geographischen Nähe zu Österreich einen wichtigen Beitrag zur positiven Geschäftsentwicklung und zur Umsetzung neuer Verkaufskonzepte. Die Modernisierung der Waschanlage im Jahr 2022 trug Früchte und verzeichnete einen Zuwachs bei der Anzahl der Wäschen.

45.455

Tankvorgänge

(+ 4.020)

Sparte Baustoffe

Im Bereich Baustoffe wird das bisherige Wachstum durch die ungünstigen Rahmenbedingungen stark belastet, die Umsatzentwicklung ist rückläufig. Aufgrund des Wohnungsmangels in Deutschland ist mit staatlichen Maßnahmen zu rechnen, so dass wir erwarten, dass sich der Markt in den nächsten Jahren langsam erholt.

3,7 Millionen

Euro Umsatz im Raiffeisenmarkt

(+ 0,1 Millionen Euro)

Sparte Raiffeisenmärkte

Der eingeschlagene Kurs im Einzelhandel mit einer Priorisierung auf regionale Lebensmittel, Getränke, Tiernahrung und Gartenartikel fördert den Absatz und die Akzeptanz der Kunden. Hier liegt auch zukünftig die Ertragsstabilität im Raiffeisenmarkt. Im Umfeld eines weiterwachsenden Online-Han-

dels wird die RWG auch dahingehend weitere Vertriebs- und Marketingaktivitäten entwickeln müssen.

Die RWG steht auch zukünftig für mehr als nur ein gewöhnliches Lagerhaus. Wir übernehmen gesellschaftliche Verantwortung und entwickeln gemeinsam mit unseren gewerblichen Kunden Konzepte für tragfähige Partnerschaften. Unsere Unabhängigkeit und unsere starke Gesellschafterin, die Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost, sichern uns eine Weiterentwicklung im Sinne unserer Kunden. In Summe stellten die Rahmenbedingungen im Jahr 2024 wieder einmal völlig andere Anforderungen als die großen Herausforderungen der Vorjahre. Reduzierte Nachfrage aufgrund unklarer politischer Rahmenbedingungen, verhältnismäßig hohe Zinsen und fehlende Perspektiven in verschiedenen Bereichen führten zu Umsatz- und Ertragseinbußen. Gleichzeitig stieg das Kostenniveau weiter an. Die Stabilität des Unternehmens und der Gesellschafterin trugen hier positiv bei.

Wir arbeiten täglich für eine sichere und bezahlbare Warenversorgung in der Region für unsere Kunden aus der Region.

Unser Anspruch für Sie ist ein modernes und gut aufgestelltes Lagerhaus weiterzuentwickeln und den vertrauensvollen und ehrlichen Umgang miteinander weiter zu pflegen. Fortschritt und Nachhaltigkeit vor Ort – gemeinsam mit den Menschen. Erfahren Sie mehr über uns und unsere Angebote: www.vr-lagerhaus-obb-so.de.

Genossenschaftliche FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken

Im Team sind wir stärker. Hand in Hand mit unseren Finanzpartnern in der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken bieten wir Ihnen als Bank vor Ort die richtigen Finanzlösungen für Ihre Ziele und Wünsche. Als bedeutende Säule der Finanzwirtschaft übernehmen wir Verantwortung, den Wandel zu einer nachhaltigen Wirtschaft mitzugestalten.

Weil für jeden etwas anderes richtig ist

Wir sind Teil einer ganz besonderen Gruppe mit starken Partnern – der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken. Was uns so besonders macht, erfahren Sie bei uns vor Ort oder auch auf www.finanzgruppe.de.

Die **DZ BANK** ist Zentralbank und Spitzeninstitut der Genossenschaftlichen FinanzGruppe sowie Geschäftsbank und Holding für die Unternehmen der DZ BANK Gruppe. Als Zentralbank unterstützt sie die Geschäfte der Genossenschaftsbanken. Mit zahlreichen Standorten im In- und Ausland stellt sie außerdem sicher, dass wir unseren Kunden Zugang zu allen wichtigen Märkten bieten können.

Union Investment ist eine der führenden Fondsgesellschaften in Deutschland. Ob Anlegen, Ansparen oder Vorsorgen – für jeden Bedarf gibt es passende Fondslösungen. Seit knapp 70 Jahren steht Union Investment für Partnerschaftlichkeit und Professionalität im Fondsgeschäft. Union Investment entstand in den Jahren des Wirtschaftswunders aus der Idee

heraus, Privatanlegern die Chance zu geben, mit kleinen Geldern vom wirtschaftlichen Aufschwung zu profitieren. Heute vertrauen bereits über 5,8 Millionen private und institutionelle Anleger (Stand: Dezember 2024) Union Investment als ihrem Partner für fondsbasierte Vermögensanlagen. Sie verwaltet ein Vermögen von 504,7 Milliarden Euro. Bei der Entwicklung der Fondskonzepte stehen die individuellen Interessen der Anleger an vorderster Stelle. Erfolgreiche Anlagestrategien für jeden Typ und ein professionelles Asset Management zeichnet Union Investment als vertrauensvollen Partner bei der Vermögensbildung aus. Favorit beim Absatz waren im vergangenen Jahr erneut Rentenfonds. Ihnen flossen netto 10,5 Milliarden Euro zu.

907,0 Millionen Euro Fondsvolumen

(+ 97,2 Millionen Euro)

Das von uns vermittelte Fondsvolumen beträgt zum Geschäftsjahresende 907,0 Millionen Euro. Ein sehr starkes Plus von rund 97,2 Millionen Euro. 20.815 Wertpapierdepots werden insgesamt verwaltet. Das entspricht einem Anstieg von 9,4 Prozent zum Vorjahr. Auch in unseren Fondsvermögensverwaltungen konnten wir ein starkes Wachstum verzeichnen und managen für unsere Firmen- und Privatkunden 45,7 Millionen Euro.

151,8 Millionen Euro Volumen in Kapitalversicherungen

(- 3,6 Millionen Euro)

Mit 8,9 Millionen Kunden, mehr als 16.500 Mitarbeitern und rund 27 Millionen versicherten Risiken ist die R+V einer der größten Versicherer in Deutschland. 12.980 unserer Kunden sind auch Kunden der **R+V Versicherung**. Das Volumen unserer betreuten Kapitalversicherungen beträgt 151,8 Millionen Euro. Zudem wurden von uns 2024 insgesamt 5.155 Sachversicherungen an die R+V vermittelt.

Mit rund 6,5 Millionen Kunden ist **Schwäbisch Hall** die größte Bausparkasse und einer der führenden Baufinanzierer in Deutschland. Sie ist Bausparexperte und Dienstleister für das private Baufinanzierungsgeschäft der rund 700 Genossenschaftsbanken. Seit 90 Jahren prägt das Unternehmen mit seiner starken Marke die Wohneigentumsbildung in Deutschland. Rund sieben Millionen Kunden vertrauen Schwäbisch Hall. Mit einem Marktanteil von rund 30 Prozent ist sie die größte deutsche Bausparkasse und verwaltet rund acht Millionen Bausparverträge. Schwäbisch Hall gehört inzwischen zu den führenden Baufinanzierern in Deutschland. Gemeinsam mit den Genossenschaftsbanken und rund 3.300 Mitarbeitern im eigenen Außendienst ist Schwäbisch Hall landesweit

präsent. Dabei gewährleisten sie zusammen mit den mehr als 3.200 Mitarbeitern im Innendienst eine qualifizierte Beratung und Betreuung der Kunden.

127,7 Millionen Euro Guthaben in Bausparverträgen

(- 9,2)

Die **Teambank AG** ist mit dem easyCredit der Experte für Ratenkredite in der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken.

17,7 Millionen Euro an Ratenkreditvolumen

(- 1,4 Millionen Euro)

Beim easyCredit dreht sich alles darum, den Kunden ein gutes Gefühl zu geben. Dafür vereint er das Beste aus zwei Welten: Eine exzellente persönliche Beratung bei einem fairen, verlässlichen Ratenkreditexperten und ein ausgezeichnetes

Produkt mit zahlreichen digitalen Services. 1.817 unserer Kunden nutzen den fairen Ratenkredit easyCredit. Das Ratenkreditvolumen beträgt insgesamt 17,7 Millionen Euro.

Die **Münchner Hypothekbank eG** ist ein starker Partner für langfristige Immobilienfinanzierungen. Sie wurde vor über 125 Jahren gegründet und zählt heute zu den bedeutenden Immobilienbanken. Sie arbeitet in der langfristigen Finanzierung von Wohn- und Gewerbeimmobilien eng mit den Banken in der Genossenschaftlichen FinanzGruppe zusammen und ist heute mit rund 70.000 Mitgliedern eine der größten Genossenschaftsbanken in Deutschland. Als Emittent von Öffentlichen- und Hypothek-Pfandbriefen genießt sie darüber hinaus an den Kapitalmärkten einen ausgezeichneten Ruf.

37,3 Millionen Euro Volumen an Darlehensausreichung

(+ 1,4 Mio.)

Die **VR Smart Finanz** ist unser Partner für Mittelstandslösungen. Sie ist Expertin für einfache, schnelle und passgenaue Finanzierungslösungen für den regional verwurzelten Mittelstand und die Gewerbekunden der Genossenschaftsbanken. Das Leistungsspektrum umfasst Leasing, Mietkauf und Kredit.

Weil für jeden etwas anderes richtig ist
Mit unseren Partnerunternehmen stellen wir unser kollektives überregionales Expertenwissen regional zur Verfügung. Somit decken wir das gesamte Spektrum zeitgemäßer Finanzlösungen für Privat- und Geschäftskunden ab. So können wir jedem unserer Kunden genau das Richtige bieten – und das alles direkt vor Ort.

Mehr Informationen zur Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken finden Sie im Internet unter www.finanzgruppe.de.

Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost eG

Werte schaffen Werte.						
 DZ BANK	 VR Smart Finanz	 MünchenerHyp	 Union Investment	 easy Credit	 Schwäbisch Hall	 R+V
 <small>Raiffeisen Waren GmbH Oberbayern Südost</small>	 <small>VR Immobilien GmbH Oberbayern Südost</small>	 <small>VR EnergieGenossenschaft Oberbayern Südost eG</small>	 <small>VR Gewinnsparenverein Bayern eV</small>	 <small>Crowdfunding</small>	 <small>Bürgerstiftung Berchtesgadener Land</small>	 <small>Bürgerstiftung Traunsteiner Land</small>

Momente wie diese

Rückblick 2024



Modernisierung unserer Filiale in Freilassing

Offene Büros und großzügige Raumaufteilung sorgen für positives Feedback von Mitarbeitern und Kunden.



Für Sie vor Ort in Ainring

Unser kompetentes Team hilft Ihnen gerne weiter.



Führungskräfte-Workshop

Gemeinsam wachsen in einem starken Team.



Feierlicher Ausbildungsabschluss

Freisprechungsfeier des Ausbildungsjahrgangs 2021/2024.



Team Finanzierungsmanagement

Ihre Ansprechpartner rund um das Thema Finanzierung.



Kennenlernveranstaltung der Auszubildenden

Die Auszubildenden erhalten erste Einblicke in das Unternehmen, lernen die Mitarbeiter kennen und knüpfen erste Kontakte.



Im Austausch mit dem Vorstand

Das Ergebnis des Azubiprojektes wird dem Vorstand vorgestellt.



Ihr Team der Filiale Schönau am Königssee

Verwurzelt in der Region und engagiert für die Gemeinschaft.



Jetzt ins Eigenheim

Mit unserer Baufinanzierung steht Ihr Vorhaben auf sicheren Beinen.



Gutes tun in der Region

10.000 Euro Spende an die Kliniken Südostbayern AG.



AnlegerColleg 2024

Mit Stefan Bölk von der Union Investment und dem Kabarettisten Django Asül.



GirlsDay bei der VR Bank

Unter dem Motto „Ich werde Chefin“ entdecken die Mädchen ihre Stärken und Zukunftschancen.



Ordentliche Vertreterversammlung 2024

Vorstand und Aufsichtsrat informieren über das abgelaufene Geschäftsjahr.



Porsche Taycan gewonnen

Feierliche Übergabe an den Gewinnsparer im Porschezentrum Regensburg.



„Go for Gold“-Feier mit Norbert Faller

Bereits zum zweiten Mal in Folge wurden wir mit dem Prix de Fonds in Gold ausgezeichnet.



Jeder Wurf ein Treffer

1. Beerpong Trophy beim diesjährigen Sommerfest der Mitarbeiter.



Gewinnsparen lohnt sich!
Zwei Kunden gewinnen bei Sonderverlosung unglaubliche 100.000 Euro.



Rückblick auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr
Vorstand, Aufsichtsrat und Ehrengäste auf der Vertreterversammlung.



Erster VR Erlebnistag für unsere jungen Kunden
Viele Attraktionen im Soccerpark in Inzell.



Arbeiten wo andere Urlaub machen!
Nutzen Sie die Chance und bewerben Sie sich bei uns.



Workshop: Erfolgreich als Markenbotschafter
Vom Mitarbeiter zum Corporate Influencer – So gelingt der Auftritt in Social Media.



Gemeinsam feiern
Beim Sommerfest feierten alle gemeinsam, unabhängig von Abteilung oder Filiale.



Gemeinsam mehr erreichen
Für den Paralympicssieger Martin Braxenthaler ist die Unterstützung der Bürgerstiftungen eine Herzensangelegenheit.

Die Entwicklung Ihrer VR Bank

Rückblick auf ein herausforderndes,
aber erfolgreiches Jahr



Team Personal- / Vertriebsentwicklung

(v.L.): Daniel Mayr, Monika Angerer, Stefanie Holzner und Marco Netsch.

1

*„Die gezielte Weiterentwicklung unserer
Mitarbeiter ist uns ein besonderes Anliegen.
Verschiedene Fördermöglichkeiten schaffen
Perspektiven – viele unserer ehemaligen
Auszubildenden haben so den Weg in
Führungspositionen gefunden.“*

Monika Angerer, Vertriebsentwicklerin



1) Das Team Vertriebsentwicklung.

2) Gemeinsam werden neue Konzepte erarbeitet und umgesetzt.

3) Zusammenarbeit als Schlüssel zum Erfolg.

Das Jahr 2024 stellte sich als ein weiteres Jahr voller Herausforderungen für die deutsche Wirtschaft heraus, die bereits 2023 in eine Rezession gerutscht ist. Trotz sinkender Energiepreise und teils positiver Entwicklungen in einzelnen Sektoren prägte der strukturelle Wandel, geopolitische Unsicherheiten und eine schwache Konsumnachfrage das wirtschaftliche Umfeld. Während sich der Arbeitsmarkt noch robust zeigte, stieg die Zahl der Unternehmensinsolvenzen spürbar an. Besonders betroffen waren kleine und mittelständische Betriebe.

Wirtschaftliche Schwäche bremst Produktion und Investitionen

Im Jahr 2024 schrumpfte das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt (BIP) in Deutschland leicht um 0,2 Prozent. Damit erlebte Deutschland den ersten zweijährigen Rückgang seit den frühen 2000er Jahren, nachdem das BIP bereits im Jahr 2023 um 0,3 Prozent abnahm. Die industrielle Produktion ohne Energie und Baugewerbe verzeichnete 2024 aufgrund der hohen Energiekosten und einer schwachen Auslandsnachfrage einen deutlichen Rückgang von 4,5 Prozent. Besonders betroffen war davon das verarbeitende Gewerbe, geprägt von energieintensiven Sparten. Dort fielen im Mittel sowohl der Auftragsbestand um rund drei Prozent als auch die Neuaufträge um 2,5 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Im Baugewerbe blieben die Werte trotz der Belebung des Wohninvestmentmarktes mit einem Rückgang von 3,8 Prozent hinter den Vorjahreswerten. Die Auswirkungen auf die deutsche Handelsbilanz zeigten sich in einem Rückgang der Exporte und Importe. Trotz eines Bilanzwachstums von

10,3 Prozent und einem Exportüberschuss von 241 Milliarden Euro sank das Exportvolumen um 1,0 Prozent auf 1.559,7 Milliarden Euro und das Importvolumen um 2,8 Prozent auf 1.318,5 Milliarden Euro.

Anstieg der Arbeitslosigkeit trotz Rekord-Erwerbstätigenzahl und Teuerungsrückgang

Im Jahr 2024 erreichte die Zahl der Erwerbstätigen mit durchschnittlich 46,1 Millionen Personen erneut einen Höchststand. Allerdings verlangsamte sich das Wachstum im Vergleich zu den Vorjahren auf 0,2 Prozent. Der Zuwachs wurde ausschließlich vom Dienstleistungssektor getragen, der 75,5 Prozent aller Beschäftigten stellte. Trotz des generellen Anstiegs der Erwerbstätigkeit erhöhte sich auch die Zahl der Erwerbslosen deutlich um 13,4 Prozent, was die Auswirkungen der abgeschwächten Konjunktur widerspiegelt. Infolgedessen stieg auch die Arbeitslosenquote und erreichte zum Jahresende 6,0 Prozent.

Finanzmärkte im Spannungsfeld globaler Dynamiken

Das Jahr 2024 war trotz zahlreicher Hürden ein außerordentlich positives Börsenjahr. Viele Aktienindizes behaupteten sich gegen die vorherrschenden geopolitischen Krisen und erreichten neue Allzeithöchststände. Die Tatsache, dass es zu keinen bedeutenden Eskalationen im Ukraine-Krieg und in Nahost kam, verlieh den Märkten Stabilität.

Sinkende Inflationsraten veranlassten die Europäische Zentralbank dazu, den EZB-Zins (Einlagenfazilität) zu senken. Sie vollzog insgesamt vier Zinsschritte, beginnend im Juni,

von 4,5 Prozent auf zuletzt 3,15 Prozent. Der dreimonatige Euribor fiel im Jahresverlauf von 3,9 Prozent Anfang Januar auf 2,7 Prozent. Der Rentenmarkt entwickelte sich 2024 relativ stabil. Ausgehend von rund 2,0 Prozent zu Jahresbeginn stieg die Rendite der 10-jährigen Bundesanleihen bis Ende des Jahres auf rund 2,4 Prozent.

210,3
Milliarden Euro Bilanzsumme der
Volksbanken und Raiffeisenbanken
in Bayern
 (+ 2,7 Milliarden Euro)

Bayerische Volks- und Raiffeisenbanken: Solides Wachstum bei Firmen- und Privatkunden

Die 180 bayerischen Volks- und Raiffeisenbanken haben im Jahr 2024 trotz herausfordernder Rahmenbedingungen ihren Erfolgskurs fortgesetzt. Sowohl das Privatkundengeschäft als auch das Geschäftskundensegment sind bei Kundengeldern und Krediten gewachsen. Die Genossenschaftsbanken haben im vergangenen Jahr 1,8 Milliarden Euro vor Steuern verdient. „Dieses Ergebnis unterstreicht die Stärke der genossenschaftlichen Institute in Bayern“, betonte Stefan Müller, Präsident des Genossenschaftsverbands Bayern (GVB), bei der Bilanzpressekonferenz der bayerischen Volks- und Raiffeisenbanken in München. Die positive Entwicklung

spiegelt sich auch in der Bilanzsumme wider, die auf 210,3 Milliarden Euro anstieg. Die Gesamt-Ausleihungen der Institute stiegen um 2,7 Prozent auf 142,3 Milliarden Euro. Bei Firmenkunden wuchs das Kreditvolumen um 3,2 Prozent – ein Plus von rund 2,4 Milliarden Euro. „Dieses Wachstum belegt das Vertrauen des bayerischen Mittelstands in die regionalen, genossenschaftlichen Hausbanken“, kommentierte Stefan Müller die Zahlen. Die Kredite an Privatkunden legten um 1,7 Prozent (eine Milliarde Euro) auf 61,5 Milliarden Euro zu. Besonders der Bereich der Wohnimmobilienkredite verzeichnete einen deutlichen Aufschwung.

Die bilanziellen Kundengelder der Institute legten um 3,5 Prozent auf 161,2 Milliarden Euro zu. Die Umschichtung von Sicht- in Termineinlagen, die 2023 deutlich zu sehen war aufgrund des gestiegenen Zinsniveaus, setzte sich Anfang 2024 noch fort. Die bei Verbundpartnern angelegten Kundengelder nahmen um 8,1 Prozent auf 123,1 Milliarden Euro zu. Der Trend zu Wertpapieranlagen hält an. Im vergangenen Jahr wurden rund 126.000 Wertpapierdepots bei den Banken und ihren Verbundpartner neu eröffnet, knapp 19.000 mehr als im Jahr zuvor. Das Vorsteuerergebnis der bayerischen Volks- und Raiffeisenbanken nach Bewertung lag mit 1,8 Milliarden Euro etwas unter dem Vorjahreswert (2,1 Milliarden Euro). Das ist darauf zurückzuführen, dass die Kreditinstitute mit Blick auf die Wirtschaftslage und die Konjunkturaussichten ihre Risikovorsorge im Kreditgeschäft erhöht haben. 28.788 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind bei den bayerischen Volks- und Raiffeisenbanken angestellt, darunter 1.944 Auszubildende. Die 180 bayeri-

schen Genossenschaftsbanken betreiben insgesamt 1.674 mit Personen besetzte Geschäftsstellen sowie 2.808 Geldautomaten. „Die bayerischen Volks- und Raiffeisenbanken stehen für Stabilität und Verlässlichkeit. Sie wirtschaften solide, sind gut kapitalisiert und können auch in schwierigen Zeiten die Kunden in Bayern weiter mit Krediten versorgen“, so der GVB-Präsident Müller.

28.788
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
darunter
1.944
Auszubildende in den
bayerischen Kreditgenossenschaften

Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost eG auch im Jahr 2024 mit guter Geschäftsentwicklung

Die Geschäftsentwicklung der Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost war 2024 geprägt durch die weiterhin hohen Verbraucherpreise, einem zunächst hohen Zinsniveau, welches durch zinspolitische Entscheidungen der EZB in einen sukzessiven Zinsrückgang mündete. Das Wachstum, des für die Bank wichtigsten Geschäftsbereiches dem Geschäft

mit Kunden überwiegend aus der Region, stellte sich sehr unterschiedlich dar. Während die Entwicklung im Kreditgeschäft hinter den Erwartungen aus der Eckwertplanung blieb, konnte das Einlagengeschäft stärker als geplant ausgeweitet werden. Die Geschäftsentwicklung und die wirtschaftliche Lage unseres Hauses im Hinblick auf die ursprüngliche Planung und unter Berücksichtigung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung sowie dem Vorjahresvergleich ist insgesamt als gut zu beurteilen. Als Fundament dieser positiven Entwicklung gelten zum einen die Loyalität, die Kompetenz und das Engagement unserer Mitarbeiter sowie zum anderen das Vertrauen der Mitglieder und Kunden, Ihre Treue und das partnerschaftliche Miteinander.

Vermögens- und Finanzlage

Die Entwicklung der Vermögenslage übertraf unsere in der Vorperiode berichtete Prognose und zeichnet sich unverändert durch eine angemessene Eigenkapitalausstattung aus. Finanzlage und Liquiditätsausstattung sind gut. Sie entsprechen den aufsichtsrechtlichen und betrieblichen Erfordernissen.

Eigenkapital und Eigenmittel

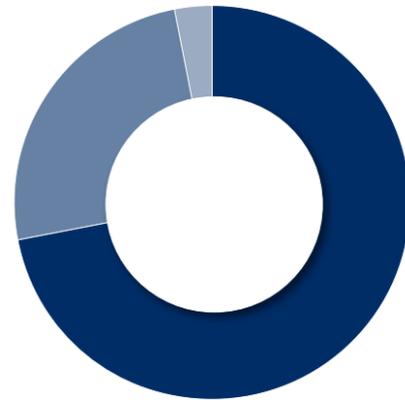
Die Vermögenslage der Bank zeichnet sich unverändert durch eine angemessene Eigenkapitalausstattung aus. Die aufsichtsrechtlichen Anforderungen sowohl im Vorjahr als auch im Geschäftsjahr 2024 wurden jederzeit erfüllt. Die Ergebnissrücklagen sollen nach dem Gewinnverwendungsvorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat, die Zustimmung der Vertreterversammlung vorausgesetzt, um 2,1 Millionen Euro

auf 176,7 Millionen Euro aufgestockt werden. Die bilanziellen Eigenmittel der Genossenschaft belaufen sich somit auf 245,2 Millionen Euro. Die Relation zur Bilanzsumme ist mit 12,0 Prozent überdurchschnittlich. Die Gesamtkapitalquote bzw. harte Kernkapitalquote konnte von 18,99 Prozent auf 20,79 Prozent verbessert werden und lag damit deutlich über der aufsichtsrechtlich vorgeschriebenen Norm. Die aufsichtsrechtlich geforderte Mindestgröße wurde jederzeit erfüllt. Eine weitere Stärkung der Eigenmittelausstattung ist weiterhin vorrangiges Ziel der Geschäftspolitik.

Aktivgeschäft

Die Kreditnachfrage ist aufgrund der weiterhin erhöhten Finanzierungskosten, der nachlassenden Wachstumsdynamik und der erheblichen geopolitischen Unsicherheiten leicht zurückgegangen. Mit einem Rückgang von 0,1 Prozent blieb die Entwicklung des Kundenkreditgeschäfts unter unserer in der Vorperiode berichteten Prognose von 1,0 Prozent. Die Summe unserer bilanziellen Kundenforderungen zum Bilanzstichtag reduzierte sich um 1,1 Millionen Euro auf einen Gesamtbetrag von 1.472,7 Millionen Euro. Unser Kreditgeschäft weist sowohl branchen- als auch großemäßig eine breite Diversifikation auf, wobei neben dem Privatkundengeschäft weitere Schwerpunkte auf den Sektoren Grundstücks- und Wohnungswesen, Baugewerbe sowie den sonstigen Dienstleistungen liegen.

245,2
Millionen Euro
bilanzielle Eigenmittel
(+ 16,0 Millionen Euro)



● Ergebnisrücklagen	176.700 TEUR	72 %
● Fonds für allg. Bankrisiken	60.000 TEUR	25 %
● Gezeichnetes Kapital (Geschäftsguthaben verbleibender Mitglieder)	8.517 TEUR	3 %

Mit unserer VR-Darlehensfamilie haben wir ein Portfolio zusammengestellt, das von unseren Mitgliedern und Kunden gerne angenommen wird. Die hohe Individualität, die flexible Anwendung und die Verfügbarkeit stoßen hierbei weiterhin auf hohe Resonanz. Nach wie vor ist eine risikobewusste Kreditvergabepolitik, die wir konsequent beibehalten, die Basis unserer Kreditentscheidungen, bei denen auf die Vermeidung von Risikokonzentrationen sehr großer Wert gelegt wird.

1.472,7
Millionen Euro
bilanzielle Kundenforderungen
(- 1,1 Millionen Euro)

Passivgeschäft

Das Passivgeschäft ist gegenüber dem Vorjahr entgegen unserer letztjährigen Prognose deutlich gewachsen. Die bilanziellen Kundeneinlagen sind gegenüber dem Vorjahr mit einem Plus von 5,6 Prozent stärker angestiegen als prognostiziert. Der Zuwachs bei Spareinlagen insgesamt entfällt mit 1,4 Prozent auf Spareinlagen mit einer Kündigungsfrist von drei Monaten und mit -0,8 Prozent auf Spareinlagen mit vereinbarten Kündigungsfristen von über drei Monaten.

1.646,6
Millionen Euro
bilanzielle Kundengelder
(+ 87,6 Millionen Euro)

Trotz der Zinssenkungen der EZB wurden von den Kunden vermehrt Produkte mit höherer Verzinsung nachgefragt. Während die täglich fälligen Gelder um 50.008 TEUR zurückgingen, erhöhten sich die anderen Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit bzw. Kündigungsfristen um 135.769 TEUR. Der Anteil der Spareinlagen an der Bilanzsumme ist zu Gunsten höher verzinslicher Anlageprodukte weiter gesunken. Zum Bilanzstichtag betragen die bilanziellen Kundengelder

insgesamt 1.646,6 Millionen Euro. Mit unseren attraktiven Angeboten, einer leistungsstarken, vertrauensvollen Kundenberatung, mit einer sehr kompetenten und motivierten Belegschaft versuchen wir auch zukünftig den sich stellenden Herausforderungen des Marktes gerecht zu werden.

Ertragslage

Im Berichtsjahr war ein Rückgang des Zinsüberschusses zu verzeichnen. Während die Zunahme der Zinserlöse (+4.017 TEUR) und Zinskosten (+4.303 TEUR) im Wesentlichen dem Anstieg des allgemeinen Zinsniveaus zuzurechnen ist, führten Umschichtungen bei den Kundengeldern in höher verzinsliche Anlageprodukte ebenfalls zu einer Erhöhung der Zinskosten. Die positive Veränderung des Provisionsüberschusses setzt sich aus gestiegenen Provisionserlösen (+704 TEUR) und höheren Provisionsaufwendungen (+370 TEUR) zusammen. Die Personalaufwendungen erhöhten sich geringer

als prognostiziert. Die anderen Verwaltungsaufwendungen zeigten erwartungsgemäß einen Anstieg. Der Großteil dieses Kostenanstiegs ist dem Bereich der Instandhaltungen sowie dem Bereich der Datenverarbeitung zuzuordnen. Das Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit ist im Vorjahresvergleich rückläufig. Ursächlich hierfür sind die vorstehend dargestellten Faktoren. Die Entwicklung der Ertragslage übertraf unsere in der Vorperiode berichtete Prognose.

Mitgliedschaft in der Sicherungseinrichtung des BVR

Unsere Bank ist der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. angeschlossen, die aus dem Garantiefonds und dem Garantieverbund besteht. Diese Mitgliedschaft bedeutet für unsere Kunden die volle Sicherung der uns anvertrauten Gelder.

Gewinnverwendung
Vorschlag zur Gewinnverwendung

Ausschüttung einer Dividende auf Geschäftsguthaben von 4,00 %	349.083,00 Euro
Zuweisung zu den gesetzlichen Rücklagen	400.000,00 Euro
Zuweisung zu den anderen Ergebnisrücklagen	1.700.000,00 Euro
Vortrag auf neue Rechnung	44.506,99 Euro
	2.493.589,99 Euro

Die vorgeschlagene Gewinnverwendung entspricht den Vorschriften der Satzung. Die Angaben nach § 338 Abs. 1 HGB sind im Anhang nachgewiesen.

Bericht des Aufsichtsrates

Handeln im Interesse der Mitglieder



- 1) Maximilian Stadler, Vorsitzender
- 2) Albert Rieder, stv. Vorsitzender
- 3) Andreas Poschner, stv. Vorsitzender
- 4) Johannes Haas
- 5) Josef Hölzl
- 6) Elisabeth Mooser
- 7) Thomas Öllinger
- 8) Georg Schützinger

Der Aufsichtsrat hat sich im Geschäftsjahr 2024 auf Grundlage von Genossenschaftsgesetz und Satzung über grundsätzliche Fragen der Geschäftspolitik, die Geschäfts- und Risikostrategie sowie die Entwicklung der Bank informiert und den Vorstand beratend begleitet. Die dem Aufsichtsrat obliegenden Aufgaben wurden wahrgenommen und die dazu erforderlichen Beschlüsse gefasst.

In fünf gemeinsamen Sitzungen des Gesamtaufwandsrats sowie drei Ausschusssitzungen hat sich der Aufsichtsrat vom Vorstand über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Bank sowie über besondere Ereignisse berichten lassen. Die Kreditrisikostrategie wurde vor dem Hintergrund potenziell zunehmender Kreditrisiken eingehend erörtert. Einen weiteren Schwerpunkt bildete die Berichterstattung über die Entwicklung der Immobilienprojekte Salzburger Platz in Freilassing, Mozartgarten in Bad Reichenhall und Dankweg in Schönau am Königssee. Insbesondere wurden hier auch die Einflüsse dieser Bauvorhaben auf die Rechnungslegung unserer Genossenschaft diskutiert.

Die gemäß Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung zustimmungsbedürftigen Geschäftsvorfälle wurden dem

Aufsichtsrat vom Vorstand vorgelegt. Über wichtige Einzelvorgänge wurde in gemeinsamen Sitzungen mit dem Vorstand beraten und die erforderlichen Beschlüsse gefasst. Im Verlauf des Jahres haben die Mitglieder des Aufsichtsrates stichprobenweise Kreditprüfungen durchgeführt.

Den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss 2024, den Lagebericht und die vorgeschlagene Verwendung des Bilanzgewinns hat der Aufsichtsrat geprüft und erklärt sich damit vollinhaltlich einverstanden. Er stimmt dem Vorschlag des Vorstandes zur Gewinnverwendung, der den Satzungsbestimmungen entspricht, zu. Der Prüfungsverband hat den Jahresabschluss, den Lagebericht, die wirtschaftlichen Verhältnisse und die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung geprüft und uneingeschränkt bestätigt.

Die detaillierte Darstellung der Ergebnisse der Prüfungsteile I und II erfolgte jeweils in einer gemeinsamen Sitzung mit Vorstand und Aufsichtsrat. Der Bericht über die gesetzliche Prüfung gemäß § 53 GenG und Beschlussfassung über den Prüfungsbericht erfolgt in der Vertreterversammlung.

Die im Bericht für das Geschäftsjahr 2024 und im Lagebericht dargestellte wirtschaftliche Entwicklung unserer Bank

zeigt ein solides, im Vergleich zu den bayerischen Genossenschaftsbanken weiterhin überdurchschnittliches Ergebnis.

Mit Ablauf der diesjährigen Vertreterversammlung scheidet nach den Bestimmungen unserer Satzung turnusmäßig die Herren Albert Rieder und Georg Schützinger aus dem Aufsichtsrat aus. Die Wiederwahl ist jeweils zulässig und wird der Versammlung empfohlen. Dieser Vorschlag entspricht den Bestimmungen des Statuts.

Für das große Engagement und die erfolgreiche Arbeit bedanken wir uns beim Vorstand und bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Genossenschaft und ihrer Tochterunternehmen.

Bad Reichenhall, im April 2025
Der Aufsichtsrat

Voraussichtliche Entwicklung

und Schlussbemerkung des Vorstandes

Für das Jahr 2025 erwartet die Bundesregierung in ihrer Jahresprojektion einen moderaten Anstieg des preisbereinigten Bruttoinlandsprodukts um 0,3 Prozent. Diese vergleichsweise optimistische Einschätzung teilt die Deutsche Industrie- und Handelskammer nicht. Auf Basis einer aktuellen Konjunkturabfrage rechnet die DIHK damit, dass das Bruttoinlandsprodukt um 0,5 Prozent schrumpfen wird. Das wäre dann das dritte Rezessionsjahr in Folge.

Das verabschiedete Sondervermögen für Infrastruktur dürfte die deutsche Wirtschaft aus unserer Sicht zwar kräftig anschieben, allerdings erwarten wir spürbare Effekte daraus frühestens 2026. Die mit der höheren Verschuldung des Bundes einhergehenden Kollateraleffekte wie etwa der Anstieg der Kapitalmarktzinsen werden demgegenüber voraussichtlich bereits 2025 spürbar und haben das Potenzial, deutliche Brems Spuren beim privaten Konsum und bei der Investitionsneigung der Unternehmen zu hinterlassen.

Hinzu kommt der zunehmende wirtschaftliche Protektionismus in den USA. Im Jahr 2024 wurden nach vorläufigen Ergebnissen Waren im Wert von 253,0 Milliarden Euro zwischen Deutschland und den USA gehandelt. Dabei wurde ein Exportüberschuss von 69,9 Milliarden Euro erzielt.

Somit waren die USA Deutschlands wichtigster Handelspartner. Eine Spirale aus Zöllen und Vergeltungszöllen wäre deshalb für die deutsche Exportwirtschaft besonders schädlich. Naturgemäß würden die Inflationsrisiken in diesem Zusammenhang ebenfalls zunehmen.

Dieser Ausblick ist aus unserer Sicht besorgniserregend und zeigt den enormen politischen Reformdruck. Eine stabile Zukunft braucht wirtschaftliche Stärke. Dafür sind verlässliche und attraktive Rahmenbedingungen unverzichtbar: Weniger Bürokratie, wettbewerbsfähige Unternehmenssteuern, bezahlbare Energie und eine funktionierende Infrastruktur. Kurzfristig wird es der neuen Bundesregierung aber kaum

gelingen, hier effektive Fortschritte zu erzielen. Diese Ziele können bestenfalls mittelfristig erreicht werden. Folglich verorten wir die Rahmenbedingungen für 2025 verhalten pessimistisch und gehen von einem Wachstum bei den Kundenkrediten von 2,5 Prozent aus. Für unsere Kundeneinlagen prognostizieren wir ein Wachstum von 2,0 Prozent.

Wir erwarten 2025 die Umkehr der inversen Zinsstruktur in eine normale Zinsstruktur bei steiler werdender Kurve. Auf Basis dieser Zinsprojektion rechnen wir mit einem geringfügig steigenden Zinsüberschuss. Da der Beratungsbedarf unserer Kunden in Anbetracht der komplexen Rahmenbedingungen aus unserer Sicht hoch bleibt, gehen wir weiterhin von einem stabilen Dienstleistungsergebnis auf überdurchschnittlichem Niveau aus. Dazu werden neue Dienstleistungsangebote und innovative Produktideen ihren Beitrag leisten.

Die Personalaufwendungen werden nach unseren Planungen im nächsten Geschäftsjahr konstant bleiben, da wir mit

der freiwilligen VR-Zulage für unsere Mitarbeiter den zu erwartenden tariflichen Erhöhungen bereits 2024 vorgegriffen haben. Die Höhe der Sachaufwendungen prognostizieren wir angesichts unseres konsequenten Sachkostenmanagements trotz allgemeiner Preissteigerungen auf dem Niveau des Jahres 2024.

Da die weitere konjunkturelle Entwicklung mit vielen Unwägbarkeiten behaftet ist, können wir einen gegeben falls auch spürbaren Anstieg unserer Risikovorsorge nicht ausschließen, auch wenn aus heutiger Sicht noch keine signifikanten Risiken erkennbar sind.

Per Saldo erwarten wir auch für das Geschäftsjahr 2025 wieder ein solides Betriebsergebnis.

Als eine in der Region historisch verankerte Genossenschaft haben wir ein tiefes Verständnis für Wirtschaft und Gesellschaft in unserer Heimat. Vertrauensvolle Beziehungen, die

auf persönlichen Kontakten zwischen unseren Kunden und unseren Mitarbeitern basieren, ermuntern uns, unser flächendeckendes Filialnetz uneingeschränkt aufrechtzuerhalten, ohne dabei zeitgemäße digitale Kanäle zu vernachlässigen. Bei einer isolierten Betrachtung der Kosten mag dieser Weg unkonventionell erscheinen. Erfolg ist aus unserer Sicht aber der beste Gradmesser für den Wert persönlicher Beziehungen. Und Erfolg ist bekanntlich nicht die Summe der Kosten, sondern der Saldo aus Kosten und Erlösen.

Der Erhalt unserer Selbständigkeit und Selbstbestimmtheit ist deshalb für uns ein hohes Gut.

Dafür arbeiten wir.

Bad Reichenhall, im April 2025

Der Vorstand

Die Jahresbilanz

zum 31. Dezember 2024 | [Aktivseite](#)

Bei dieser Veröffentlichung handelt es sich nicht um den vollständigen Jahresabschluss. Die Verpflichtung zur Offenlegung gem. § 340 I HGB i. V. m. § 325 HGB bzw. der Hinweis dazu erfolgt im Bundesanzeiger. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wurde durch den zuständigen Genossenschaftsverband erteilt.

	Euro	Euro	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr TEuro
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			17.477.930,58		17.340
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			1.442,42		1
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	1.442,42				(1)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			–	17.479.373,00	–
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			–		–
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	–				(–)
b) Wechsel			–	–	–
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			168.651.760,21		72.060
b) andere Forderungen			31.008.504,83	199.660.265,04	36.008
4. Forderungen an Kunden				1.472.692.749,14	1.473.883
darunter:					
durch Grundpfandrechte gesichert	1.140.524.779,61				(1.116.998)
Kommunalkredite	11.514.558,72				(11.992)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		–			–
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	–				(–)
ab) von anderen Emittenten		–	–		–
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	–				(–)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		49.044.093,92			61.240
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	46.450.878,80				(56.513)
bb) von anderen Emittenten		123.570.359,56	172.614.453,48		117.505
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	82.315.837,15				(73.543)
c) eigene Schuldverschreibungen			–	172.614.453,48	–
Nennbetrag	–				(–)

Geschäftsbericht 2024 | [Voraussichtliche Entwicklung](#)

65

	Euro	Euro	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr TEuro
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				29.171.434,92	46.489
6a. Handelsbestand				–	–
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen			31.914.540,88		29.876
darunter: an Kreditinstituten	1.536.819,14				(1.537)
an Finanzdienstleistungsinstituten	–				(–)
an Wertpapierinstituten	–				–
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			2.192.255,00	34.106.795,88	2.192
darunter: bei Kreditgenossenschaften	2.112.050,00				(2.112)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	–				(–)
an Wertpapierinstituten	–				–
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				6.915.000,00	6.915
darunter: an Kreditinstituten	–				(–)
an Finanzdienstleistungsinstituten	–				(–)
an Wertpapierinstituten	–				–
9. Treuhandvermögen				1.430.635,44	2.018
darunter: Treuhandkredite	1.430.635,44				(2.018)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				–	–
11. Immaterielle Anlagewerte					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			–		–
b) Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			35.900,05		22
c) Geschäfts- oder Firmenwert			–		–
d) Geleistete Anzahlungen			–	35.900,05	21
12. Sachanlagen				72.511.380,76	62.389
13. Sonstige Vermögensgegenstände				39.578.636,04	35.303
14. Rechnungsabgrenzungsposten				65.530,12	60
Summe der Aktiva				<u>2.046.262.153,87</u>	<u>1.963.322</u>

Die Jahresbilanz

zum 31. Dezember 2024 | Passivseite

	Euro	Euro	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr TEuro
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			2.548.230,41		2.879
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			135.529.781,07	138.078.011,48	156.233
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten	318.504.960,69				314.111
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten	1.929.715,43	320.434.676,12			4.594
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig	954.908.716,14			1.646.616.002,88	1.004.917
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	371.272.610,62	1.326.181.326,76			235.503
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen			–	–	–
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			–	–	–
darunter: Geldmarktpapiere	–				(–)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	–				(–)
3a. Handelsbestand				–	–
4. Treuhandverbindlichkeiten				1.430.635,44	2.018
darunter: Treuhandkredite	1.430.635,44				(2.018)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				2.116.099,70	1.324
6. Rechnungsabgrenzungsposten				37.941,50	109
6a. Passive latente Steuern				–	–
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			4.874.291,00		4.702
b) Steuerrückstellungen			–		–
c) andere Rückstellungen			7.187.581,88	12.061.872,88	7.042
8.				–	–
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				–	–

Geschäftsbericht 2024 | Voraussichtliche Entwicklung

67

	Euro	Euro	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr TEuro
10. Genussrechtskapital				–	–
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	–				(–)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				60.000.000,00	53.000
darunter: Sonderposten n. § 340e Abs. 4 HGB	40.497,00				(40)
12. Eigenkapital					
a) Gezeichnetes Kapital			8.828.000,00		8.948
b) Kapitalrücklage			–		–
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		48.000.000,00			45.000
cb) andere Ergebnisrücklagen		126.600.000,00			120.500
cc) Bilanzgewinn		–	174.600.000,00	185.921.589,99	–
			2.493.589,99		2.442
Summe der Passiva				<u>2.046.262.153,87</u>	<u>1.963.322</u>

1. Eventualverbindlichkeiten

- a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln
- b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen
- c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten

2. Andere Verpflichtungen

- a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften
 - b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen
 - c) Unwiderrufliche Kreditzusagen
- darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften

	–			–	–
		13.837.373,85		13.837.373,85	20.956
		–		–	–
		–		–	–
		79.361.400,82		79.361.400,82	68.432
	–			–	(–)

Gewinn- und Verlustrechnung

1. Januar bis 31. Dezember 2024

	Euro	Euro	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr TEuro
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		36.434.746,08			32.554
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		5.213.823,06	41.648.569,14		5.077
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	5,29				-
2. Zinsaufwendungen			-11.742.381,36	29.906.187,78	-7.439
darunter: aus Aufzinsung von Rückstellungen	-689,00				(-1)
darunter: erhaltene negative Zinsen	23.711,49				(19)
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			866.500,05		1.381
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			2.372.076,78		722
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			250.000,00	3.488.576,83	272
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				335.966,55	106
5. Provisionserträge			20.761.509,66		20.058
6. Provisionsaufwendungen			-2.134.971,60	18.626.538,06	-1.765
7. Nettoaufwand/-ertrag des Handelsbestands				-	-
8. Sonstige betriebliche Erträge				5.188.107,23	4.493
darunter: aus der Abzinsung von Rückstellungen		8.650,51			(31)
9.				-	-
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		-18.018.625,54			-16.363
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		-3.453.288,67	-21.471.914,21		-4.289
darunter: für Altersversorgung	-204.923,18				(-1.349)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			-11.098.233,27	-32.570.147,48	-10.360
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				-2.905.475,69	-3.276
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				-356.069,59	-333
darunter: aus der Aufzinsung von Rückstellungen		-101.267,00			(-74)
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft					-
			-1.933.532,23		

Geschäftsbericht 2024 | Voraussichtliche Entwicklung

69

	Euro	Euro	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr TEuro
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft				-1.933.532,23	2.556
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere				-	-1.584
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			112.846,84	112.846,84	-
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				-	-
18.				-	-
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				19.892.998,30	21.810
20. Außerordentliche Erträge				-	-
21. Außerordentliche Aufwendungen				-	-
22. Außerordentliches Ergebnis				-	(-)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag				-3.267.694,81	-4.765
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen				-119.987,31	-153
24a. Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken				-7.000.000,00	-7.000
25. Jahresüberschuss				9.505.316,18	9.892
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				88.273,81	50
				9.593.589,99	9.942
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage				-	-
b) aus anderen Ergebnisrücklagen				-	-
				9.593.589,99	9.942
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage				-2.600.000,00	-3.000
b) in andere Ergebnisrücklagen				-4.500.000,00	-4.500
29. Bilanzgewinn				<u>2.493.589,99</u>	<u>2.442</u>

Impressum

Herausgeber

Volksbank Raiffeisenbank
Oberbayern Südost eG
Münchner Allee 2
83435 Bad Reichenhall

Telefon: 08651 6006-600
Telefax: 08651 6006-610

E-Mail: info@vrbank-obb-so.de
Internet: www.vrbank-obb-so.de

Redaktion

Sebastian Baumann, Laura Eicher, Kai-Uwe Fellner, Josef Frauenlob,
Stefanie Fritz, Matthäus Michlbauer, Albert Pastötter, Johann Praxenthaler,
Michael Schild, Josef Streibl, Siri Thoma und Christian Wengler.

Fotos

Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost eG

Konzeption und Satz

Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost eG

Druck

OrtmannTeam – CrossMedia · Druck

Rechtlicher Hinweis

Dieser Bericht wurde mit Sorgfalt entworfen und erstellt, dennoch übernimmt
der Herausgeber keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit.
Das Dokument kann aufgrund künftiger Entwicklungen überholt sein.



